

Video Cassette Recorder

Bedienungsanleitung



Hi-Fi

SHOWVIEW[®]
DELUXE

SLV-SE850D/E

WARNUNG

Schützen Sie das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit. Eindringende Feuchtigkeit kann zu Kurzschlüssen und Feuer führen.

Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages. Wartungsarbeiten stets nur von qualifiziertem Fachpersonal ausführen lassen.

Das Netzkabel darf nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausgetauscht werden.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Dieses Gerät wird mit 220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz. betrieben. Vergewissern Sie sich, daß die Betriebsspannung dieses Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Sollte Flüssigkeit oder ein Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, ziehen Sie den Netzstecker, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wollen Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Achten Sie auf ausreichende Luftzirkulation, um einen Hitzestau im Gerät zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Teppiche, Decken usw. und auch nicht in die Nähe von Vorhängen, Wandbehängen usw., da hierdurch die Ventilationsöffnungen blockiert werden könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, sehr viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in horizontaler Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Videokassetten von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel von Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

- Wenn das Gerät direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren niederschlagen. Es besteht dann die Gefahr, daß die Videoköpfe oder das Band beschädigt werden. Wenn Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen oder wenn Sie es von einem kalten an einen warmen Ort bringen, warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Vorsicht

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehenders und/oder des Programmeigentümers.

Kompatible Farbsysteme

Dieser Videorecorder zeichnet Videosignale im PAL-Farbsystem (B/G) auf und kann im PAL (B/G) und im NTSC-4.43-Farbsystem aufgezeichnete Kassetten wiedergeben. Aufnahmen anderer Videoquellen in anderen Farbsystemen sind nicht unbedingt möglich.

SHOWVIEW ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte

- 4 Schritt 1 : Auspacken
- 5 Schritt 2 : Einstellen der Fernbedienung
- 9 Schritt 3 : Anschließen des Videorecorders
- 15 Schritt 4 : Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder
- 18 Schritt 5 : Einstellen des Videorecorders mit der Funktion Automatische Einstellung
- 20 Schritt 6 : Einstellen der Uhr
- 24 Schritt 7 : Einstellen der Set-Top Box
- 31 Auswählen einer Sprache
- 32 Voreinstellen der Kanäle
- 35 Eingeben/Ändern von Sendernamen
- 37 Verschieben und Deaktivieren von Programmpositionen
- 41 Einstellen des PAY-TV/Canal Plus-Decoders

Grundfunktionen

- 46 Wiedergeben einer Kassette
- 49 Aufnehmen von Fernsehprogrammen
- 53 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem ShowView-System
- 58 Manuelles Einstellen des Timers

Weitere Funktionen

- 61 Wiedergeben und Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit
- 63 Einstellen der Aufnahmedauer
- 64 Synchronaufnahme
- 66 Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen
- 68 Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen
- 70 Suchen mit der Funktion Smart Search
- 73 Suchen mit der Indexfunktion
- 74 Einstellen der Bildqualität
- 76 Ändern von Menüoptionen

Überspielen

- 79 Anschließen an einen Videorecorder oder an eine Stereoanlage
- 81 Grundlegende Überspielfunktion

- 82 Nachvertonung

Weitere Informationen

- 84 Störungsbehebung
- 90 Technische Daten
- 91 Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente
- 96 Menüdiagramm

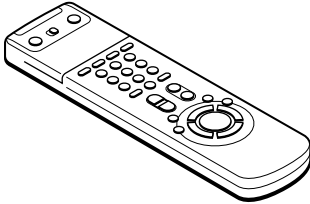
Hintere Umschlagseite

Index

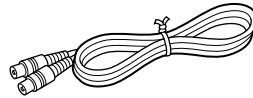
Schritt 1 :Auspacken

Überprüfen Sie, ob folgende Teile mit dem Videorecorder geliefert wurden :

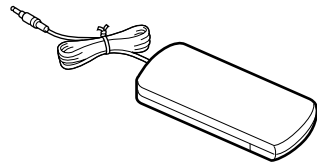
- Fernbedienung



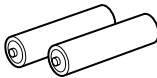
- Antennenkabel



- Set-Top Box- Controller



- R6-Batterien (Größe AA)



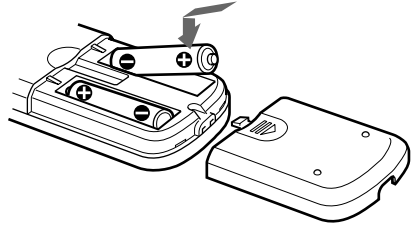
Welches Modell haben Sie erworben?

Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf 2 Modelle: SLV-SE850E und SE850D. An der Rückseite des Videorecorders finden Sie die Modellbezeichnung Ihres Geräts. Für die Abbildungen wurde das Modell SLV-SE850D verwendet. Auf Unterschiede in der Bedienung der anderen Modelle wird im Text deutlich hingewiesen, z.B. „nur SLV-SE850E“.

Schritt 2 :Einstellen der Ferbedienung


Einlegen der Batterien

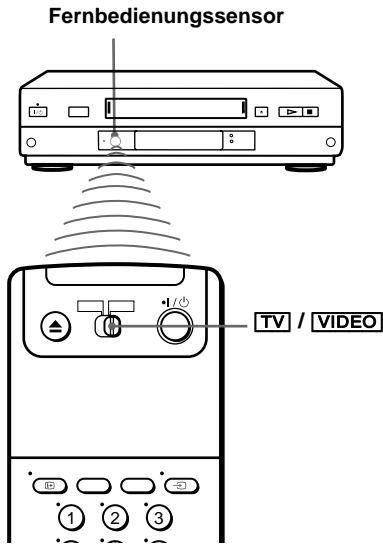
Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minuspol der Batterien müssen den Markierungen im Batteriefach entsprechen.







Legen Sie die Seite mit dem Minus-Pol (-) zuerst ein, drücken Sie die Batterie nach unten, bis die Seite mit dem Plus-Pol (+) einrastet.

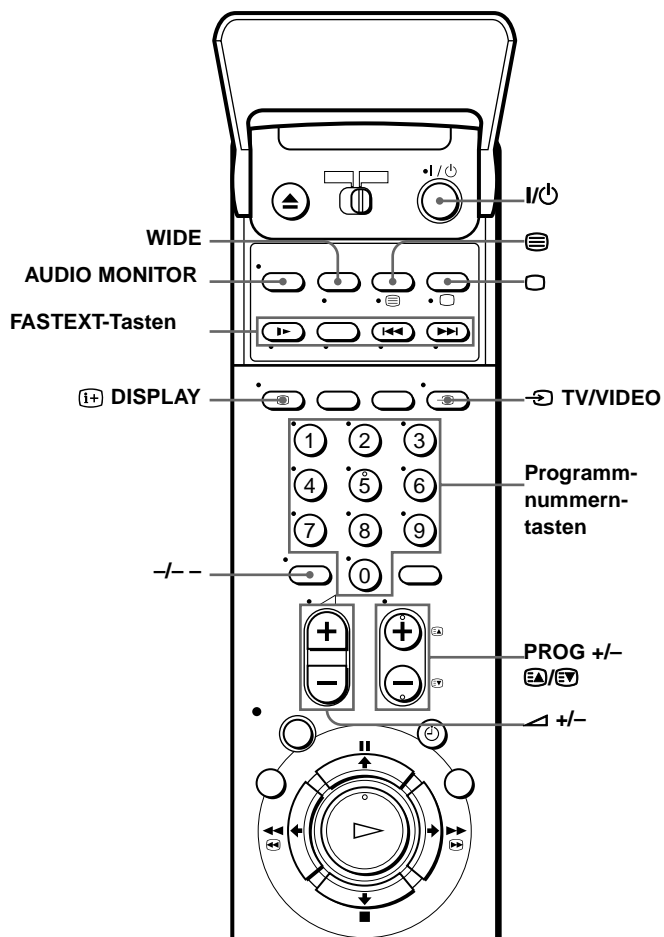
Gebrauch der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie sowohl Ihren Videorecorder als auch ein Fernsehgerät von Sony bedienen. Zur Bedienung des Sony-Fernsehgeräts verwenden Sie die mit einem Punkt (•) markierten Tasten. Befindet sich am Fernsehgerät neben dem Fernbedienungssensor nicht das Symbol , kann das Fernsehgerät nicht mit dieser Fernbedienung bedient werden.






Für die Bedienung	Stellen Sie  /  auf
des Video-recorders	 und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders
des Sony-Fernsehgeräts	 und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts

Fortsetzung



Tasten zum Bedienen des Fernsehgeräts

Zum	Drücken Sie
Schalten des Fernsehgeräts in den Bereitschaftsmodus	I/⏻
Auswählen der Eingangsquelle des Fernsehgeräts: Antenneneingang oder Leitungseingang	⏻ TV/VIDEO
Auswählen der Programmposition des Fernsehgeräts	die Programmnummerntasten, -/-, PROG +/-
Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät	⏻ +/-
Umschalten auf TV (Videotext aus)	⊘ (TV)
Umschalten auf Videotext	⊘ (Teletext)

Zum	Drücken Sie
Auswählen des Tons	AUDIO MONITOR
Verwenden von FASTEXT	FASTEXT-Tasten
Aufrufen von Bildschirmanzeigen	 DISPLAY
Wechseln der Videotextseite	 
Umschalten vom/zum Breitbildmodus eines Breitbildfernsehgeräts von Sony (Zu Breitbildfernsehgeräten anderer Hersteller, lesen Sie bitte das Kapitel "Bedienen anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung").	WIDE



Hinweise

- Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa drei bis sechs Monate.
- Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie keine neue Batterie zusammen mit einer alten.
- Verwenden Sie nie zwei verschiedene Arten von Batterien.
- Bei manchen Fernsehgeräten von Sony funktionieren möglicherweise einige Tasten nicht.









Bedienen anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung

Die Fernbedienung ist so vorprogrammiert, daß Sie damit auch Fernsehgeräte anderer Hersteller als Sony bedienen können. Wenn Ihr Fernsehgerät in der Tabelle unten aufgelistet ist, geben Sie einfach die Codenummer des entsprechenden Herstellers ein.

1 Stellen Sie TV/VIDEO im oberen Teil der Fernbedienung auf TV.

2 Halten Sie  gedrückt, und geben Sie mit den Programmnummerntasten die Codenummer(n) für Ihr Fernsehgerät ein. Lassen Sie  dann los.

Nun können Sie mit den folgenden Tasten Ihr Fernsehgerät bedienen:

, TV/VIDEO, Programmnummerntasten, $-/-$ (Zehnerntaste), PROG +/-,  +/-,  (TV),  (Teletext), FASTEXT-Tasten, WIDE*, MENU*, ///* und OK*.

* Diese Tasten funktionieren unter Umständen nicht bei allen Fernsehgeräten.

Tip

- Wenn Sie die Codenummer Ihres Fernsehgerät bei eingeschaltetem Fernsehgerät korrekt einstellen, schaltet sich das Fernsehgerät automatisch aus.

Codenummern der mit der Fernbedienung bedienbaren Fernsehgeräte

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie diese Nummern nacheinander aus, bis Sie die gefunden haben, auf die Ihr Fernsehgerät anspricht.

Wie Sie die Breitbildmoduseinstellungen vornehmen, erfahren Sie in den Fußnoten unter dieser Tabelle mit den geeigneten Codenummern.

Hersteller	Codenummer
Sony	01 ^{*1} , 02
Akai	68
Blaupunkt	10
C.G.M	09
Ferguson	52
Goldstar	03, 04, 17
Grundig	10 ^{*1} , 11 ^{*1}
Hitachi	24
ITT	15, 16, 69 ^{*3}
JVC	33
Loewe	45
Mivar	09
NEC	66

Hersteller	Codenummer
Nokia	15, 16, 69 ^{*3}
Panasonic	17 ^{*1} , 49
Philips	06 ^{*1} , 07 ^{*1} , 08 ^{*1}
Saba	12, 13
Samsung	22, 23
Sanyo	25
Sharp	29
Telefunken	36
Thomson	43 ^{*2}
Toshiba	38

^{*1} Drücken Sie WIDE, um den gewünschten Breitbildmodus auszuwählen.

^{*2} Wählen Sie mit WIDE und dann \triangleleft +/- den gewünschten Breitbildmodus aus.

^{*3} Drücken Sie WIDE. Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm. Wählen Sie dann mit $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ den gewünschten Breitbildmodus aus. Bestätigen Sie mit OK..

Hinweise

- Wird Ihr Fernsehgerät mit einem anderen Fernbedienungssystem betrieben als der Videorecorder, können Sie das Fernsehgerät mit dieser Fernbedienung nicht bedienen.
- Wenn Sie eine neue Codenummer eingeben, wird eine zuvor eingegebene Codenummer gelöscht.
- Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, wird die Codenummer automatisch auf 01 (Sony) zurückgesetzt. Geben Sie danach wieder die richtige Codenummer ein.

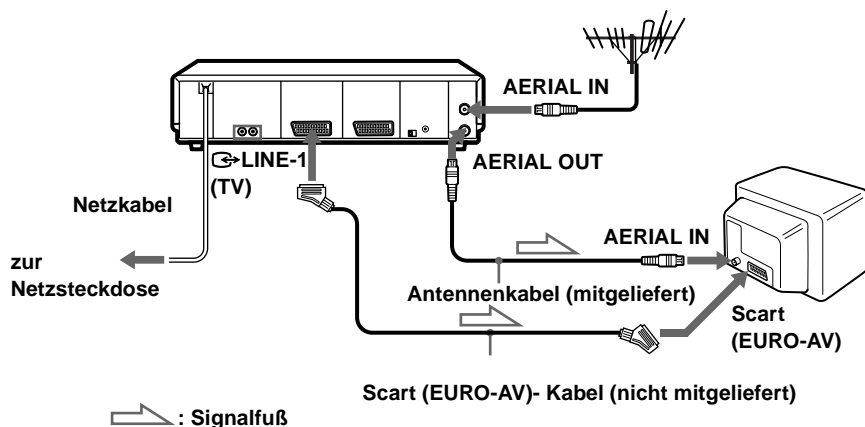
Schritt 3 :Anschließen des Videorecorders

Um den Videorecorder mit dem Fernsehgerät zu verbinden, empfehlen wir die Verwendung eines Scart (EURO-AV) Kabels. Zusätzlich ist noch der Anschluß eines Antennenkabels erforderlich.

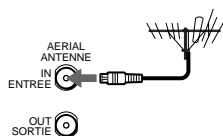
Der Gebrauch des Scart (EURO-AV) Kabels verbessert die Bild- und Tonqualität Ihres Videorecorders und vereinfacht das Einstellen.

- Anschließen an Ihr Fernsehgerät nur mit einem Antennenkabel, lesen Sie bitte die Anleitung auf Seite 12.
- Anschließen an Ihr Fernsehgerät und Set-Top Box, lesen Sie bitte die Anleitung auf Seite 13.
- Anschließen an Ihr Fernsehgerät und Decoder, lesen Sie bitte die Anleitung auf Seite 41.

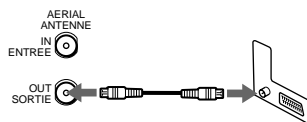
Anschließen an Ihr Fernsehgerät mit einem Scart (EURO-AV)-Kabel



- 1 Ziehen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät ab und stecken Sie es in die Buchse AERIAL IN auf der Rückseite des Videorecorders.




- 2 Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT am Videorecorder, und schließen Sie es am Antenneneingang an Ihrem Fernsehgerät an.

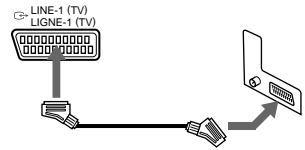


Fortsetzung

3

Verbinden Sie LINE-1 (TV) am Videorecorder und den Scartbuchse-Anschluß (EURO-AV) am Fernsehgerät über das Scart (EURO-AV)-Kabel.

Bei dieser Verbindung erhalten Sie eine bessere Bild- und Tonqualität. Wenn Sie das vom Videorecorder ausgegebene Bild sehen möchten, drücken Sie  TV/VIDEO, um die Anzeige VIDEO im Display einzublenden.



4

Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

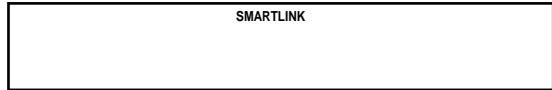
Sie können nun das Fernsehgerät auf den Videorecorder einstellen (siehe Seite 15).

Hinweise

- Wird das Fernsehgerät mit dem LINE-1 (TV-)Anschluß verbunden, empfiehlt es sich, den HF-Kanal auf OFF zu setzen (siehe Seite 17). In der Position OFF wird nur das Signal von der Antenne über die Buchse AERIAL OUT gesendet.
- Den korrekten Anschluß von SmartLink finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Informationen zu den SMARTLINK-Funktionen

Wenn das angeschlossene Fernsehgerät mit SMARTLINK, NexTView Link, MEGALOGIC^{*1}, EASYLINK/CinemaLink^{*2}, Q-Link^{*3} oder T-V LINK^{*4} arbeitet,



können Sie die Funktion SMARTLINK benutzen, nachdem Sie die Schritte auf der vorherigen Seite ausgeführt haben. Die Anzeige SMARTLINK erscheint im Display des Videorecorders, wenn Sie das Fernsehgerät einschalten. Folgende SMARTLINK-Funktionen stehen zur Verfügung.

- **Speicherübernahme**

Sie können die im Fernsehtuner voreingestellten Daten in diesen Videorecorder herunterladen und im Videorecorder mit Automatische Einstellung die gleichen Daten einstellen. Dadurch wird die Funktion Automatische Einstellung erheblich vereinfacht. Achten Sie während dieses Vorgangs darauf, daß Sie die Kabelverbindungen nicht trennen oder die Funktion Automatische Einstellung versehentlich beenden.

Siehe "Einstellen des Videorecorders mit der Funktion Automatische Einstellung" auf Seite 18.

- **Fernsehdirektaufnahme**

Mit dieser Funktion können Sie problemlos die laufende Fernsehsendung aufnehmen (jedoch nicht mit diesem Videorecorder abgespielte Kassetten). Einzelheiten darüber finden Sie im Kapitel, "Aufnehmen einer laufenden Fernsehsendung (TV-Direktaufnahme) auf Seite 52.

- **Sofortwiedergabe**

Mit der Sofortwiedergabefunktion können Sie die Wiedergabe automatisch starten, ohne das Fernsehgerät einzuschalten. Einzelheiten darüber finden Sie im Kapitel "Automatisches Starten der Wiedergabe mit einem Tastendruck (Sofortwiedergabe) auf Seite 48.

- **Direktmenü**

Sie können automatisch den Videorecorder und das Fernsehgerät einschalten, das Fernsehgerät auf den Videokanal einstellen und die Bildschirmanzeige des Videorecorders aufrufen, indem Sie MENU auf der Fernbedienung drücken.

- **Direkt-Timer**

Sie können automatisch den Videorecorder und das Fernsehgerät einschalten, das Fernsehgerät auf den Videokanal einstellen und das Timer-Aufnahmemenü (das Menü TIMER-PROGRAMMIERUNG, das Menü TIMER oder das Menü SHOWVIEW) aufrufen, indem Sie \odot TIMER auf der Fernbedienung drücken. Anhand von TIMER-OPTIONEN im Menü WEITERE OPTIONEN können Sie festlegen, welches Timer-Aufnahmemenü angezeigt wird (lesen Sie bitte die Anleitung auf Seite 78).

- **Ausschaltautomatik**

Mit dieser Funktion schaltet sich der Videorecorder automatisch aus, wenn Sie das Fernsehgerät ausgeschaltet haben und den Videorecorder ca. eine Minute lang nicht benutzen.

- **NexTView Download**

Mit der Funktion NexTView Download können Sie die Aufnahme mit dem Timer Ihres Fernsehgeräts einfach einstellen. Bitte lesen Sie hierfür die Informationen in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts nach.

^{*1} „MEGALOGIC“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Grundig Corporation.

^{*2} „EASYLINK/CinemaLink“ ist ein Warenzeichen der Philips Corporation.

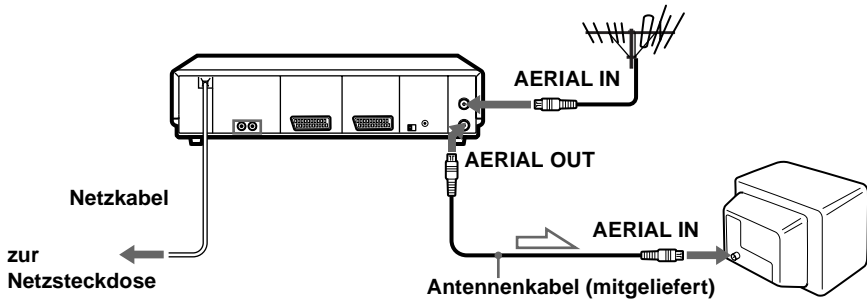
^{*3} „Q-Link“ ist ein Warenzeichen der Panasonic Corporation.


^{*4} „T-V LINK“ ist ein Warenzeichen der JVC Corporation.

Hinweis

- Nicht alle Fernsehgeräte sprechen auf die o.g. Funktionen an.

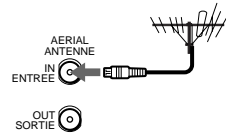
Anschließen an Ihr Fernsehgerät nur mit einem Antennenkabel



 : Signalfuß

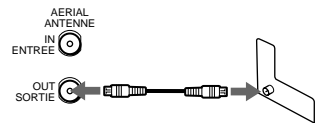
1

Ziehen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät ab und stecken Sie es in die Buchse AERIAL IN auf der Rückseite des Videorecorders.



2

Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT am Videorecorder, und schließen Sie es am Antenneneingang an Ihrem Fernsehgerät an.



3

Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

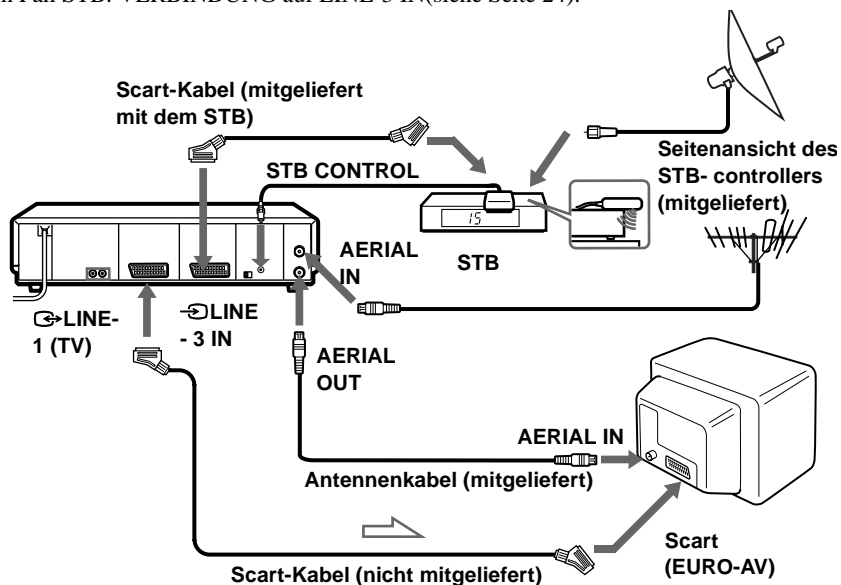
Sie können nun das Fernsehgerät auf den Videorecorder einstellen (siehe Seite 15).

Anschließen an Ihr Fernsehgerät und Set-Top Box (STB)

Falls Sie keine Set-Top Box anschließen, lesen Sie bitte auf Seite 15 weiter.

Wenn Ihr STB über einen Scart (EURO-AV)-Anschluß verfügt

Die folgende Zeichnung zeigt ein Anschlußbeispiel die Set-Top Box an LINE-3 IN. Stellen Sie in diesem Fall STB. VERBINDUNG auf LINE-3 IN (siehe Seite 24).



 : Signalfluß

Sie können mit der Durchschleiffunktion auch bei ausgeschaltetem Videorecorder auf dem Fernsehgerät Programme von einer STB, die an diesen Videorecorder angeschlossen ist, wiedergeben lassen. Wenn Sie den STB einschalten, leitet dieser Videorecorder das Signal von der STB automatisch an das Fernsehgerät weiter, ohne sich selbst einzuschalten.

- 1** Setzen Sie DECODER/ LINE3 im Menü WEITERE OPTIONEN auf LINE3.
- 2** Setzen Sie STROMSPARMODUS im Menü WEITERE OPTIONEN auf AUS
- 3** Schalten Sie den Videorecorder aus.
Zum Wiedergeben eines Satellitenprogramms schalten sie den STB und das Fernsehgerät ein.
Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 24.

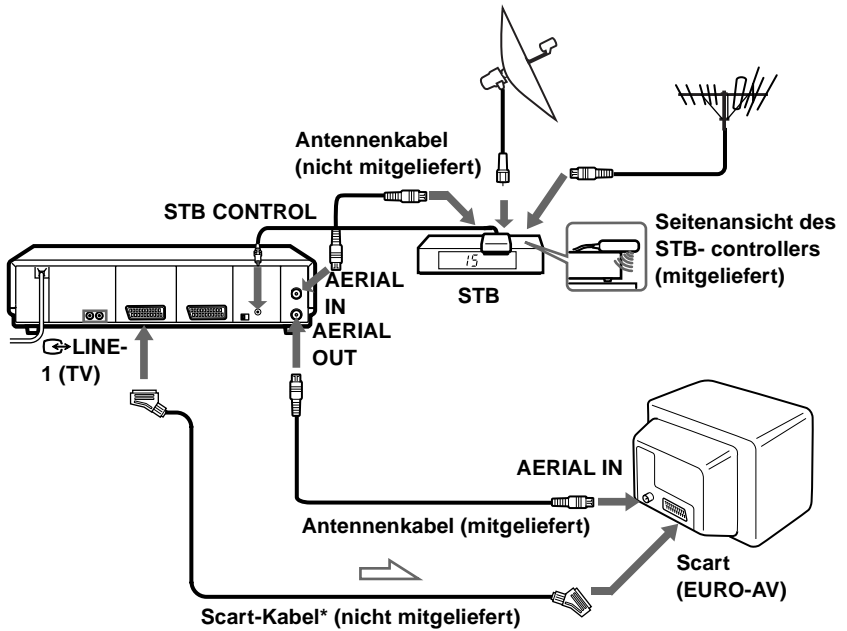
Hinweis

- Sie können keine Satellitenprogramme auf dem Fernsehgerät anschauen, wenn gerade eine Aufnahme läuft, es sei denn, Sie nehmen ein Satellitenprogramm auf.

Fortsetzung

Wenn Ihre Set-Top Box nicht über einen Scart (EURO-AV) Anschluß verfügt

Die STB. VERBINDUNG auf RF stellen (siehe Seite 24).



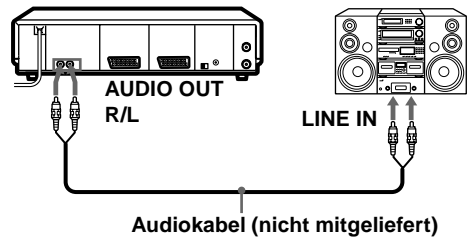
 : Signalfuß

* Falls Ihr Fernsehgerät keinen Scart (EURO-AV)-Anschluß hat, ist das Scart-Kabel zum Videorecorder überflüssig. Zusätzliche Anschlußmöglichkeit.

Zusätzliche Anschlußmöglichkeit

An eine Stereoanlage

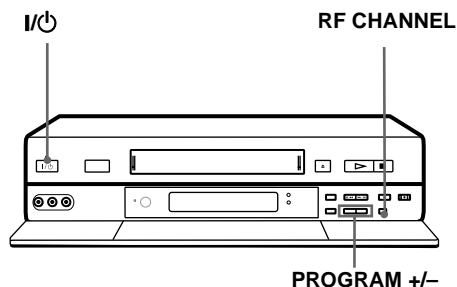
Die Tonqualität läßt sich verbessern, wenn Sie wie in der Abbildung rechts dargestellt eine Stereoanlage an die Buchsen AUDIO OUT R/L anschließen.



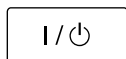
Schritt 4 :Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder

Wenn Sie den Videorecorder mit dem Scart-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben, lesen Sie bitte auf Seite 17 weiter.

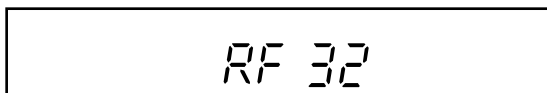
Wenn Sie den Videorecorder nur mit dem Antennenkabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben



- 1** • Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein und drücken Sie I/⏻ (on/standby) um den Videorecorder einzuschalten.
Öffnen Sie die Dialogfensteranzeige.



- 2** AUTO SET UP Drücken Sie kurz RF CHANNEL am Videorecorder.
RF CHANNEL Der werkseitig eingestellte RF-Kanal (Radio Frequency) erscheint im Display.



- 3** Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein, und wählen Sie eine Programmposition die nicht benützt ist für das vom Videorecorder ausgegebene Bild (z. B. Programmposition "0").
Diese Programmposition wird nach der Einstellung als Videokanal bezeichnet (für das vom Videorecorder ausgegebene Bild).

Fortsetzung

4

Stimmen Sie den Videokanal ab (z. B. Programmposition "0"), bis das Bild wie rechts gezeigt deutlich auf dem Bildschirm zu sehen ist (mit grünem Hintergrund).

Anweisungen zur Sendereinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät.

Ist das Bild nicht scharf, lesen Sie bitte die Anweisungen im Kapitel "So stellen Sie das Bild des Videorecorders scharf ein" hier unten .



5

AUTO SET UP



RF CHANNEL

Drücken Sie RF CHANNEL.

Sie haben Ihr Fernsehgerät nun auf den Videorecorder eingestellt. Wenn Sie nun eine Kassette abspielen wollen, stellen Sie am Fernsehgerät immer den Videokanal ein (z. B. Programmposition "0").

So überprüfen Sie die Einstellung des Fernsehgeräts

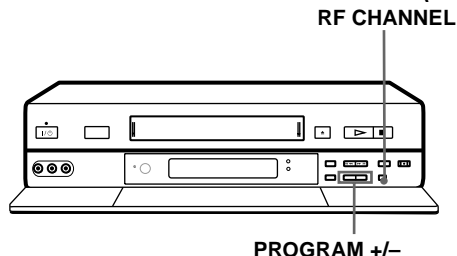
Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein (z. B. Programmposition "0") und drücken Sie am Videorecorder PROGRAM +/- . Wenn auf dem Fernsehschirm bei jedem Tastendruck auf PROGRAM +/- ein anderes Programm erscheint, ist die Einstellung korrekt.

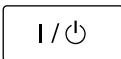
So stellen Sie das Bild des Videorecorders scharf ein

Wenn das Bild nach Ausführung von Schritt 4 nicht scharf ist, drücken Sie die Taste PROGRAM +/- , so daß ein anderer HF-Kanal angezeigt wird. Stellen Sie dann das Fernsehgerät auf den neuen HF-Kanal ein, bis das Bild scharf ist.

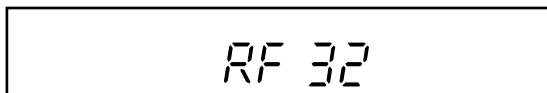
Wenn Sie den Videorecorder mit beiden Antennenkabeln und Scart (EURO-AV)-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben

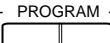
Um Empfangsstörungen mit benachbarten Fernsehkanälen zu vermeiden, empfehlen wir den RF -Kanal auszuschalten (Position OFF).

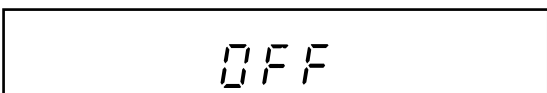


- 1**  Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein und drücken Sie I/⏻ (on/standby) um zu den Videorecorder einschalten.
Öffnen Sie die Dialogfensteranzeige.

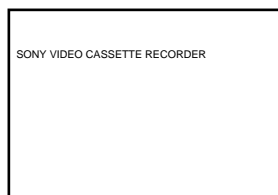
- 2**  Drücken Sie kurz RF CHANNEL am Videorecorder.
Der werkseitig eingestellte RF-Kanal (Radio Frequency) erscheint im Display.




- 3**  Drücken Sie PROGRAM +/- bis OFF im Display erscheint. Der RF-Kanal ist abgeschaltet.
TRACKING



Das nebenstehende Bild erscheint klar und deutlich auf dem Fernsehschirm (mit grünem Hintergrund).



- 4**  Drücken Sie RF CHANNEL erneut.
Sie können nun Ihren Videorecorder mit der Funktion Automatische Einstellung einstellen (siehe Seite 18).
RF CHANNEL

Hinweis

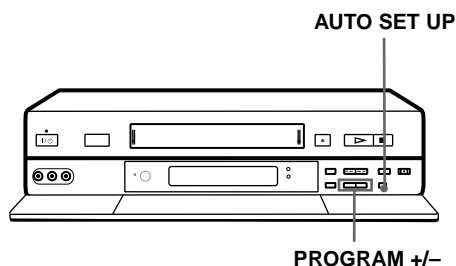
- Falls in Schritt 3 das grüne Bild nicht erscheint, schalten Sie ihr Fernsehgerät auf "AV/EXTERNAL" um (Siehe Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes).


Schritt 5 :Einstellen des Videorecorders mit der Funktion Automatische Einstellung

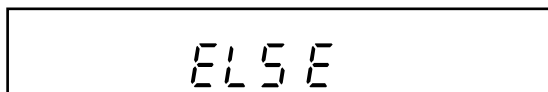
Bevor Sie den Videorecorder zum ersten Mal benutzen, stellen Sie ihn mit der Funktion Automatische Einstellung ein. Mit dieser Funktion können Sie die Sprache für Bildschirmanzeigen, Fernsehkanäle, Leitzahlen für das ShowView-System und die Uhr am Videorecorder automatisch einstellen.

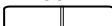
Vorbereitungen ...

- Schalten Sie die Set-Top Box ein, falls sie nur mit dem Antennenkabel und nicht mit einem Scart-Kabel mit dem Videorecorder verbunden ist.



- 1** **AUTO SET UP** Drücken Sie AUTO SET UP am Videorecorder länger als 3 Sekunden.
 Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet und die Länderabkürzung erscheint im Display.
RF CHANNEL



- 2** **PROGRAM +/-** Drücken Sie PROGRAM +/-, um die Länderabkürzung Ihres Landes hervorzuheben.
 Bei manchen Ländern können Sie zwischen mehreren Sprachen auswählen.
TRACKING Im folgenden sehen Sie die Abkürzungen für die Länder und Sprachen :

Abkürzung	Land	Sprache
A	Österreich	Deutsch
B-D	Belgien	Deutsch
B-F	Belgien	Französisch
B-N	Belgien	Niederländisch
CH-D	Schweiz	Deutsch
CH-F	Schweiz	Französisch
CH-I	Schweiz	Italienisch
D	Deutschland	Deutsch
DK	Dänemark	Dänisch/ Norwegisch
E	Spanien	Spanisch

Abkürzung	Land	Sprache
GR	Griechenland	Griechisch
I	Italien	Italienisch
L-D	Luxemburg	Deutsch
L-F	Luxemburg	Französisch
N	Norwegen	Dänisch/ Norwegisch
NL	Niederlande	Niederländisch
P	Portugal	Portugiesisch
S	Schweden	Schwedisch
SF	Finnland	Finnisch
ELSE	Andere Länder	Englisch

Wird Ihr Land in der Liste nicht aufgeführt, wählen Sie ELSE.

- 3** **AUTO SET UP** Drücken Sie AUTO SET UP.
 RF CHANNEL Der Videorecorder führt einen Suchlauf aller empfangbaren Kanäle durch und stellt sie entsprechend der erforderlichen Reihenfolge für Ihr Land ein.



Wenn Sie die SMARTLINK-Verbindung verwenden, wird die Funktion Speicherübernahme gestartet, und die Anzeige SMARTLINK im Display blinkt während dieses Vorgangs.

Wenn der Suchlauf bzw. die Speicherübernahme abgeschlossen ist, wird bei jedem Sender, der ein Zeitsignal überträgt, die aktuelle Zeit im Display angezeigt.

Abbrechen der automatischen Einstellung

Drücken Sie AUTO SET UP.

Tip

- Wenn Sie die mit der Funktion Automatische Einstellung voreingestellte Sprache für die Bildschirmanzeige ändern möchten, lesen Sie bitte die Anleitung auf Seite 31.

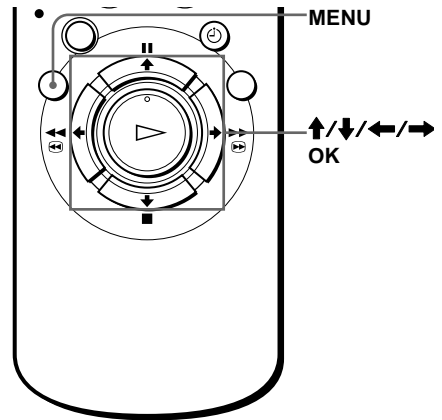
Hinweise

- Brechen Sie die Funktion Automatische Einstellung nicht während des Schritts 3 ab. Anderenfalls müssen Sie mit der automatischen Einstellung ganz von vorn beginnen.
- Bei Verwendung der Funktion Automatische Einstellung kann es vorkommen, daß einige Einstellungen (ShowView, Timer usw.) zurückgesetzt werden. In diesem Fall müssen sie erneut festgelegt werden.

Schritt 6 :Einstellen der Uhr

Sie müssen die Uhrzeit und das Datum am Videorecorder einstellen, um die Aufnahme-funktionen des Timers richtig verwenden zu können.

Die Funktion Automatische Uhreinstellung arbeitet nur, wenn ein Sender in Ihrem Bereich ein Zeitsignal sendet. Wurde die Uhrzeit mit Hilfe der Funktion Automatische Einstellung nicht korrekt eingestellt, versuchen Sie die automatische Uhreinstellung mit einem anderen Sender durchzuführen.

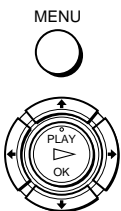


Manuelles Einstellen der Uhr

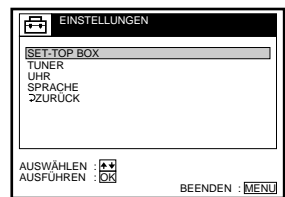
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

1



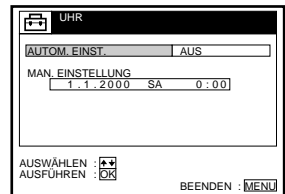
Drücken Sie MENU und dann **↑/↓**, um EINSTELLUNGEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



2



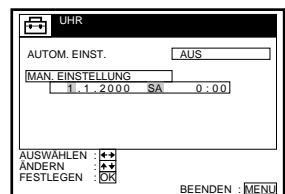
Drücken Sie **↑/↓**, um UHR hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



3



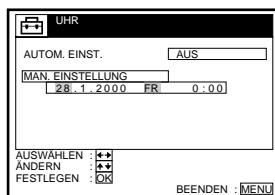
Drücken Sie **↑/↓**, um MAN. EINSTELLUNG hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



4



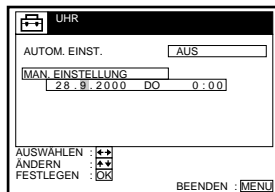
Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um das Datum einzustellen.



5



Drücken Sie \rightarrow , um den Monat hervorzuheben, und stellen Sie den Monat mit \uparrow/\downarrow ein.

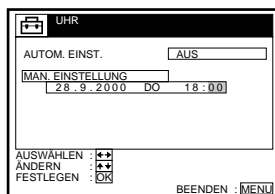


6



Stellen Sie nacheinander das Jahr, die Stunden und die Minuten ein. Heben Sie dazu mit \rightarrow die einzustellende Angabe hervor, und wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Ziffern aus.

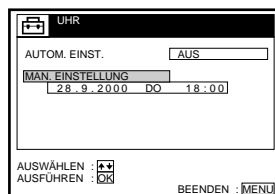
Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



7



Drücken Sie OK, um die Einstellungen zu bestätigen und die Uhr zu starten.



8



Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Tip

- Um die Ziffern beim Einstellen zu korrigieren, gehen Sie mit \leftarrow zu der fehlerhaften Angabe zurück, und wählen den neuen Wert mit \uparrow/\downarrow aus.

Hinweis

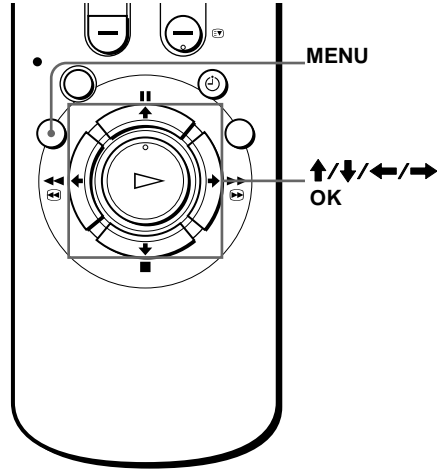
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.

Fortsetzung

Wechseln des Senders für Automatische Uhreinstellung

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

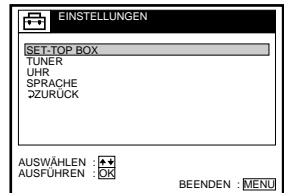


1

MENU



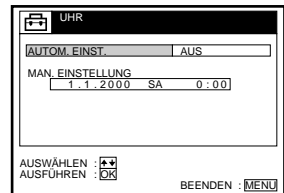
Drücken Sie MENU und dann **↑/↓**, um EINSTELLUNGEN hervorzuholen. Bestätigen Sie mit OK.



2



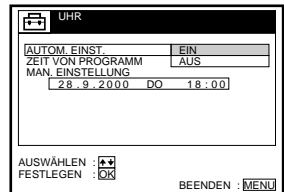
Drücken Sie **↑/↓**, um UHR hervorzuholen. Bestätigen Sie mit OK. AUTOM. EINST. wird hervorgehoben.



3



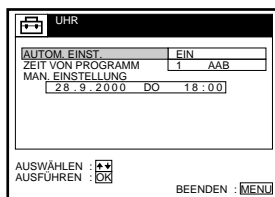
Drücken Sie OK.



4



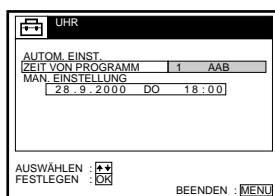
Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um EIN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



5



Drücken Sie \downarrow , um ZEIT VON PROGRAMM hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.

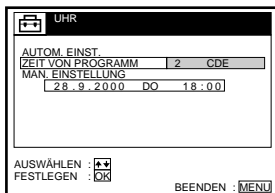


6



Drücken Sie \uparrow/\downarrow so oft, bis die Programmposition des Senders, der das Zeitsignal ausstrahlt, erscheint.

Wenn der Videorecorder von keinem Sender das Zeitsignal empfängt, wird AUTOM. EINST. automatisch wieder auf AUS gesetzt.



7



Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Tips

- Um die Ziffern beim Einstellen zu korrigieren, gehen Sie mit \leftarrow zu der fehlerhaften Angabe zurück, und wählen Sie den neuen Wert mit \uparrow/\downarrow aus.
- Wenn Sie AUTOM. EINST. auf EIN stellen, wird die automatische Uhreinstellfunktion aktiviert, sobald der Videorecorder ausgeschaltet wird. Das Datum und die Uhrzeit werden automatisch angepaßt, und zwar mittels des Zeitsignals des Senders, dessen Programmposition in der Zeile „ZEIT VON PROGRAMM“ angezeigt wird. Wenn Sie die automatische Uhreinstellfunktion nicht benötigen, wählen Sie AUS.

Hinweis

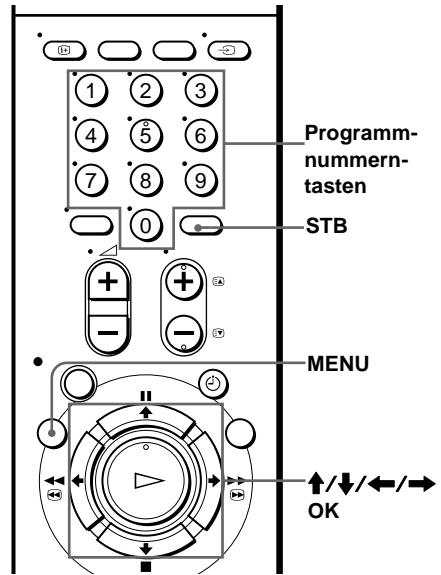
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.

Schritt 7 :Einstellen der Set-Top Box

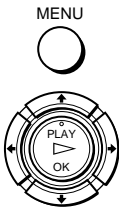
Falls Sie keine Set-Top Box anschließen, überspringen Sie bitte diesen Schritt.

Vorbereitungen...

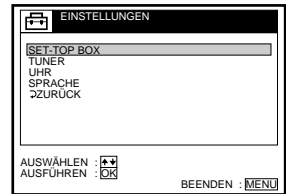
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.
- Ziehen Sie den Schutzaufkleber vom STB-Controller ab. Legen Sie den Controller so auf die Set-Top Box, daß er in der Nähe des Infrarot-Empfängers ist und vorne über den Tuner ragt (siehe Seite 13).



1



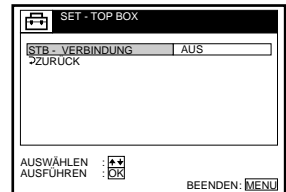
Drücken Sie MENU und dann CURSOR \uparrow/\downarrow , um EINSTELLUNGEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



2



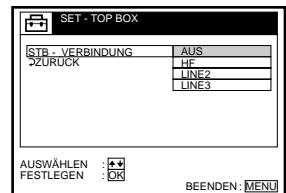
Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um SET-TOP BOX hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



3



Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$, um STB-VERBINDUNG hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



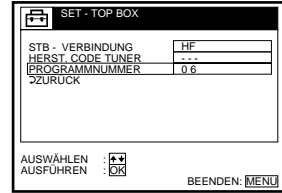
4



- Falls die STB mit dem Antennenkabel angeschlossen wird:

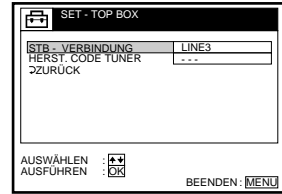
Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$, um HF auszuwählen. Bestätigen Sie mit OK.

Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$, um PROGRAMMNUMMER hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK. Geben Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Programmnummer ein und drücken Sie OK.



- Falls die Set-Top Box mit dem Scart-Kabel angeschlossen wird :

Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ um LINE 3 auszuwählen. Bestätigen Sie mit OK.

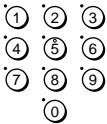
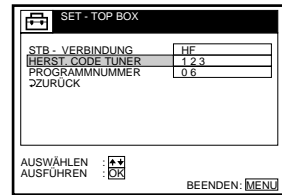


5

MENU



Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ um HERST. CODE TUNER hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK. Geben Sie mit den Programmnummertasten die gewünschte Programmnummer ein. Beziehen Sie sich dabei auf die Tabelle auf der nächsten Seite. Drücken Sie OK.



Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Hinweise

- Falls Ihr Videorecorder über das Antennenkabel an die Set-Top Box angeschlossen ist, geben Sie die Programmnummer des Videorecorders entsprechend dem Kanal, auf den der Ausgang die Set-Top Box eingestellt ist, ein.
- Sie können keine Satellitenprogramme auf dem Fernsehgerät anschauen, wenn gerade eine Aufnahme läuft, es sei denn, Sie nehmen ein Satellitenprogramm auf.
- Wir empfehlen, die Set-Top Box an den LINE3-Anschluß anzuschließen.
- Um ein gegenseitiges Stören der Fernbedienungen die Set-Top Box und des Videorecorders auszuschließen, dürfen Sie die Fernbedienung nie gleichzeitig auf die Set-Top Box und den Videorecorder richten.

Fortsetzung

Marke der Set-Top Box

Damit Sie die STB bedienen können, müssen Sie die Nummer Ihrer STB in der folgenden Liste suchen und eingeben.

Es ist möglich, daß einige STBs nicht zusammen mit diesem Videorecorder betrieben werden können.

Marke der STB	Marken-Nummer
ABC	025, 028
ABSat	134, 843
Akai	526
Alba	102, 265, 373, 432, 466, 526, 624
Allantide	344
Amstrad	091, 224, 263, 349, 472, 520, 686, 700
Andover	555
Ankaro	228, 231, 380, 530
Anttron	194, 432
Arcon	283, 379
Armstrong	254
Asat	384
AST	332, 361, 362
Astra	119, 384, 529
Astro	184, 369, 531, 559, 595
Audio Ton	375
Avalon	407
Axis	377, 380
Birmingham Cable Communications	287
British Telecom	014, 116
Barcom	228
Best	228, 380
Blaupunkt	184
Boca	254, 524, 840
Brain Wave	343

Marke der STB	Marken-Nummer
British Sky Broadcasting	858
Brunor	420
Bush	078, 102, 265
BT	526, 679, 721
Cabletime	172, 282, 388, 459
Cambridge	267, 355, 526
Camundosat	104
Canal+	864
Canal Satellite	864
Channel Master	373
CityCom	829
Clyde	097
CME	091, 119, 184, 211
CNT	531
Comtec	277
Connexions	104, 407, 469
Conrad	618
Contec	377
Cryptovision	611
Crown	254
Cyrus	211
Daewoo	384
D-box	734
DDC	373
Diskxpress	228
DNT	211, 407, 469
Drake	279, 470

Marke der STB	Marken-Nummer
Dynasat	690
Echostar	181, 407, 465
EEC	344
EIF	428, 685
Einhell	344
Elta	375
Emanon	432
Emme Esse	708
Engel	461
Eurodec	535, 537
Europa	708
Ferguson	078, 194, 347, 625, 722
Fidelity	263, 686, 822
Finlux	119, 355, 408, 425, 466, 525
Fraba Sat	596
Fracarro	060
France Telecom	462
Freecom	346, 432, 745
FTE	277, 342, 422
Fuba	183, 228, 308, 309, 380, 407, 425, 428, 432, 720
Galaxis	375, 377, 844, 845
Galaxisat	332
GEC	097
Gold Box	864
Goldstar	346
Gooding	582
Grothusen	346
Grundig	151, 184, 339, 474, 582, 761, 8540
G-Sat	194
Harting und Helling	344

Marke der STB	Marken-Nummer
Hinari	194
Hirschmann	184, 344, 407, 408, 409, 513, 584, 592, 683, 764
Hitachi	466
Houston	679
Humax	059
Huth	231, 254, 375, 528, 600, 805
HyperVision	630
Ikusi Allsat	379
Imperial	265, 496
IRTE	620
ITS	632
ITT	119, 183
Jerrold	014, 025, 287
Johansson	343
JOK	721
JSR	375
JVC	526, 582
Kathrein	103, 134, 184, 211, 342, 369, 453, 491, 515, 564, 592, 633, 636
Key West	805
König	103, 183, 184
Kosmos	342, 346
Kreiselmeyer	184
Kyostar	432
La Sat	435, 475, 524, 531, 618
Lasat	833
Lenco	346, 384, 422, 432, 461
Lion	364
Lupus	380

Fortsetzung

Marke der STB	Marken-Nummer
Luxor	119, 183, 584
Macab	535, 597
Magnavox	043
Manhattan	466, 531
Maranz	211
Maspro	103, 339, 347, 761
Matsui	355, 582
MediaSat	864
Mediamarkt	254
Memphis	377
Micro Technology	344
Minerva	582
Mintec	589
MNet	030
Morgan's	254, 524, 840
Multistar	342, 475
Muratto	346
Navex	343
NEC	189
Neusat	703, 845
Newhaus	231
Next-Wave	743
Nikko	371
Nokia	034, 692, 119, 183, 339, 408, 425, 466, 584, 734, 832
Nordmende	283, 373, 625
Oceanic	597
Orbit	361, 362
Orbitec	596
Oxford	355
Pace	078, 194, 339, 347, 466, 802, 806, 858
Pal	848

Marke der STB	Marken-Nummer
Palcom	308, 309
Palladium	582
Panasonic	225
Panda	466
Philips	630, 144, 211, 339, 466, 474, 582, 721, 761, 864
Phoenix	377
Phonotrend	799
Pioneer	155, 271, 544, 864
ProVision	595
Promax	466
Prosat	496
PTT Telecom	224
PVP Stereo Visual Matrix	014
Pyxis	842
Quadral	373, 530, 639
Radiola	211
Radix	407, 893, 764
RFT	211, 231, 552
Saba	265, 347, 364, 531, 586, 701, 720, 745
Sabre	466
Sagem	831
Sakura	377
Salora	119, 183, 210
Samsung	283
SAT	332, 361, 362, 472
Satbox	386
Satcom	224
Satec	194, 339
Satmaster	283
SatPartner	343, 346, 432, 513, 531, 703, 720, 745

Marke der STB	Marken-Nummer
Schwaiger	194, 515
Scientific Atlanta	019, 028, 288
Seemann	407, 589, 637
SEG	380, 432, 529, 753
Siemens	184
Skymaster	530, 639
Sony	286, 289, 293, 650, 715
Stella	104
STVI	428
STS	167
Sunstar	524, 805
Tandberg	742
Tantec	308, 309, 347, 466
Tatung	156
TechniSat	272, 273, 331, 420, 469, 552, 559, 596
Teco	384
Telecom	104
Telefunken	432
Teleka	254, 624, 683
Telemax	435
Teleservice	292
Televés	596
Tensai	632
Thomson	466, 864
Thorens	597
Tonna	679
TPS	831
Triad	332, 344, 346, 361, 362

Marke der STB	Marken-Nummer
Triasat	425
Tristar	277
Tudi	297
Uniden	205, 803, 842
United Cable	014
Unitor	228, 343
Universum	184, 525, 582
Vector	344, 364, 529
Ventana	211
Videoway	261
VisiCable+	492
Vortec	432
VTech	332, 473, 771
Vtech	362, 701
Westminster	116
Wevasat	344
Winersat	343
Wisi	184, 332, 362, 383, 407, 417, 418, 426, 466, 647, 649, 701
Wolsey Gene	555
XSat	134, 900
Xcom Multimedia	900
Zehnder	332, 342, 531, 829
Zenith	011, 536
Zwergnase	805

Fortsetzung

Hinweis

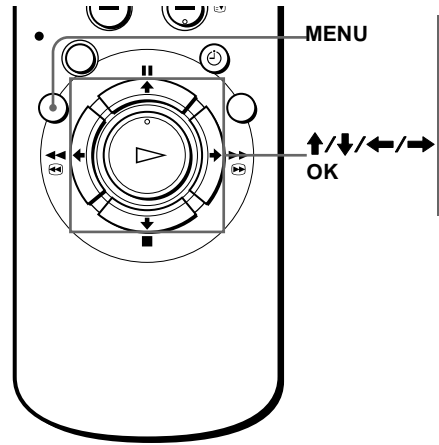
- Um zu überprüfen, ob die Markennummer korrekt eingegeben wurde, drücken Sie mehrmals STB, bis STB im Display erscheint und dann eine beliebige Zahlentaste. Falls die STB reagiert, stimmt die Markennummer.

Auswählen einer Sprache

Sie können für die Bildschirrmeldungen eine andere Sprache einstellen als die, die Sie mit der Funktion Automatische Einstellung ausgewählt haben.

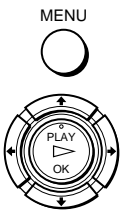
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

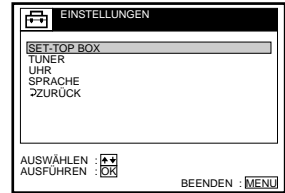


Erste Schritte

1



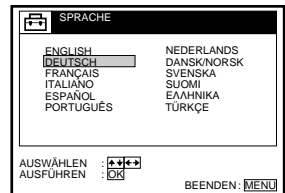
Drücken Sie MENU und dann \uparrow/\downarrow , um EINSTELLUNGEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



2



Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um SPRACHE hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



3



Heben Sie mit $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ die gewünschte Sprache hervor. Bestätigen Sie mit OK.

Hinweis

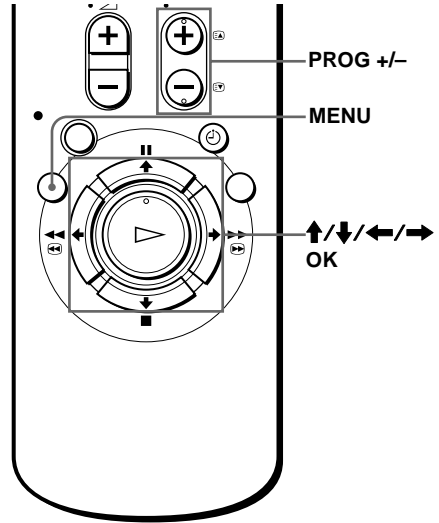
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.

Voreinstellen der Kanäle

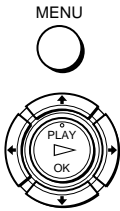
Wenn sich bestimmte Kanäle mit der Funktion Automatische Einstellung nicht voreinstellen lassen, können Sie diese von Hand einstellen.

Vorbereitungen...

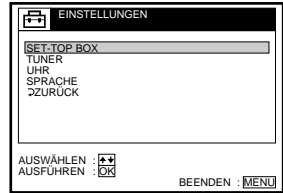
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1



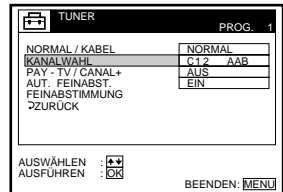
Drücken Sie MENU und dann \uparrow/\downarrow , um EINSTELLUNGEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



2



Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um TUNER hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



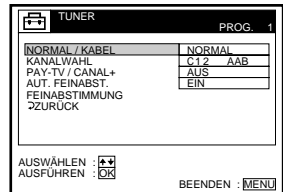
3



Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um NORMAL/ KABEL hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.

Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um NORMAL auszuwählen. Bestätigen Sie mit OK.

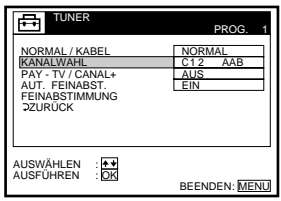
Zum Voreinstellen von Kabelkanälen wählen Sie KABEL aus.



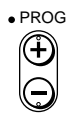
4



Drücken Sie **↑/↓**, um **KANALWAHL** hervorzuheben.

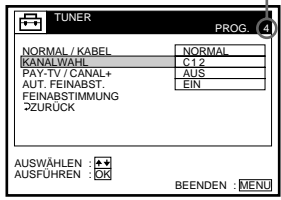


5



Drücken Sie **PROG +/-**, um die Programmposition auszuwählen.

Ausgewählte Programmposition



6



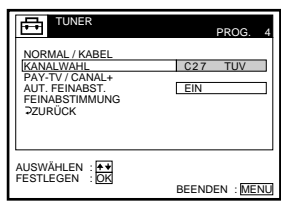
Drücken Sie **OK**, um die Kanalnummer hervorzuheben, und drücken Sie **↑/↓**, um die Abstimmung zu starten.

Der Videorecorder beginnt, nach einem Kanal zu suchen, und zeigt den ersten, den er findet, auf dem Fernsehschirm an. Drücken Sie **↑/↓** so oft, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird.

Die Kanäle werden in folgender Reihenfolge durchsucht:

- VHF E2 - E12
- VHF Italienischer Kanal A - H
- UHF E21 - E69
- CATV S1 - S20
- HYPER S21 - S41
- CATV S01 - S05

Wenn Sie die Nummer des gewünschten Kanals kennen, geben Sie diese mit den Programmnummerntasten ein. Geben Sie z.B. für den Kanal 05 zuerst eine „0“ und dann eine „5“ ein.



7



Drücken Sie **OK**.

8

Wenn Sie einen weiteren Kanal einer Programmposition zuordnen möchten, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.

Fortsetzung



Löschen unerwünschter Programmpositionen

Nach dem Einstellen der Fernsehkanäle können nicht verwendete Programmpositionen deaktiviert werden. Diese werden später beim Drücken der Tasten PROG +/- übersprungen.

Unerwünschte Programmpositionen können Sie auch im Menü LISTE DER KANÄLE deaktivieren (siehe Seite 37).

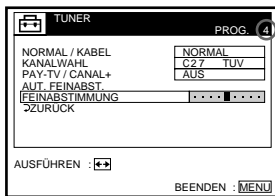
- 1** Drücken Sie in Schritt 6 auf der vorherigen Seite zweimal die Programmnummerntaste „0“, so daß die Zahl „00“ hinter KANALWAHL erscheint.
- 2** Drücken Sie OK, um die Einstellungen zu bestätigen, und anschließend MENU, um das Menü zu verlassen.

Bei unscharfem Bild

Normalerweise werden die Kanäle durch die AUT. FEINABST. (AFT) klar abgestimmt. Sollte das Bild jedoch nicht scharf sein, können Sie auch die manuelle Abstimmfunktion anwenden.

- 1** Stellen Sie mit PROG +/- oder den Programmnummerntasten die Programmposition ein, bei der das Bild nicht scharf ist.
- 2** Drücken Sie MENU, wählen Sie EINSTELLUNGEN. Bestätigen Sie mit OK.
- 3** Wählen Sie TUNER. Bestätigen Sie mit OK.
- 4** Wählen Sie FEINABSTIMMUNG. Bestätigen Sie mit OK.

Die Feinabstimmungsanzeige erscheint.



Ausgewählte
Programmposition

- 5** Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um ein klares Bild zu erhalten. Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Beachten Sie, daß die Einstellung AUT. FEINABST. (Auto Fine Tuning) auf AUS steht.

Tip

- Wenn Sie wieder zum vorherigen Menü zurückwechseln wollen, heben Sie ZURÜCK hervor und drücken OK.

Hinweis

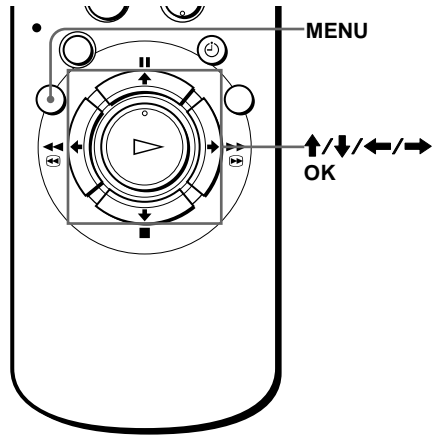
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.

Eingeben/Ändern von Sendernamen

Sie können auch beliebige Sendernamen eingeben und ändern (maximal 5 Zeichen). Die eingestellten Sendernamen erscheinen auf dem Fernsehschirm, wenn Sie am Videorecorder die Programmposition wechseln.

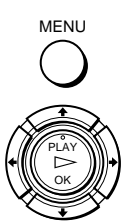
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

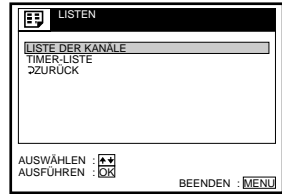


Erste Schritte

1



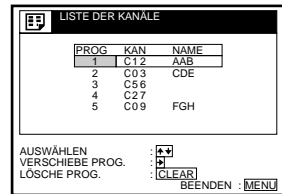
Drücken Sie MENU und anschließend **↑/↓**, um LISTEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



2



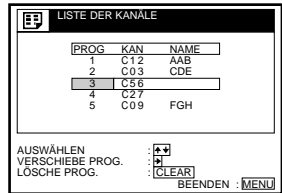
Drücken Sie **↑/↓**, um LISTE DER KANÄLE hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



3



Drücken Sie **↑/↓**, um die Zeile hervorzuheben, in der Sie den Sendernamen einstellen oder ändern wollen.



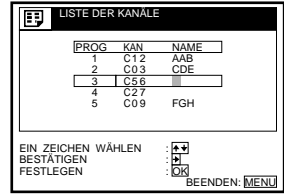
Wollen Sie weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 60 anzeigen, drücken Sie entsprechend oft **↑/↓**.

Fortsetzung

4



- Wenn Sie den Sendernamen eingeben wollen, drücken Sie zweimal **→**, um nur die Spalte mit dem Sendernamen hervorzuheben.
- Wenn Sie keinen Sendernamen eingeben wollen, fahren Sie mit Schritt 7 fort.

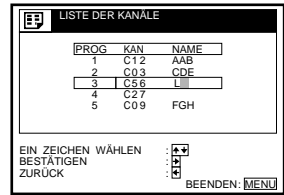


5



Geben Sie den Namen des Senders ein.

- 1 Wählen Sie mit **↑/↓** ein Zeichen aus. Jedes Mal, wenn Sie **↑** drücken, ändert sich das angezeigte Zeichen, so wie es nachstehend gezeigt wird.
A → B → ... → Z → a → b → ...
→ z → 0 → 1 → ... → 9 →
(Symbole) → (Leerstelle) → A



- 2 Drücken Sie **→** wenn Sie das nächste Zeichen eingeben möchten. Die nächste Stelle wird hervorgehoben. Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, drücken Sie **←**, bis das zu korrigierende Zeichen hervorgehoben wird, und geben Sie es neu ein.

Sie können maximal 5 Zeichen für den Sendernamen eingeben.

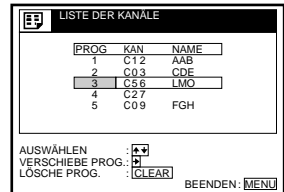
6

Um die Sendernamen einer anderen Station einzustellen oder zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

7



Drücken Sie OK, um die Einstellung zu bestätigen.



8

MENU



Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Hinweis

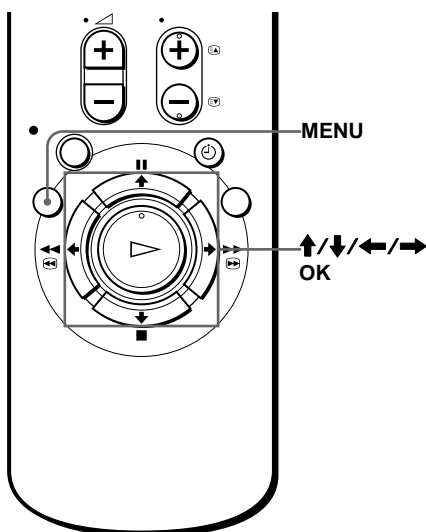
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.

Verschieben und Deaktivieren von Programmpositionen

Nachdem Sie die Kanäle eingestellt haben, können Sie die Programmpositionen nach Belieben verschieben. Wenn einige Programmpositionen nicht benutzt werden oder mit nicht gewünschten Kanälen belegt sind, können Sie sie löschen.

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



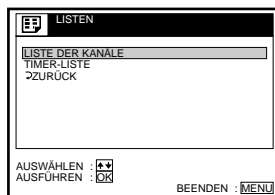
Verschieben von Programmpositionen

1

MENU



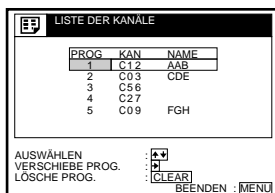
Drücken Sie MENU und anschließend \uparrow/\downarrow , um LISTEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



2



Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um LISTE DER KANÄLE hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



Fortsetzung

3

Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die Zeile hervorzuhoben, in der die Programmposition geändert werden soll, und drücken Sie dann \rightarrow .

Wollen Sie weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 60 anzeigen, drücken Sie entsprechend oft \uparrow/\downarrow .

LISTE DER KANALE		
PROG	KAN	NAME
1	C12	AAB
2	C03	CDE
3	C56	LMO
4	C27	FGH
5	C09	FGH

AUSWÄHLEN : \uparrow/\downarrow
 SENDER ANGEBEN : \rightarrow
 FESTLEGEN : OK

BEENDEN : MENU

4

Drücken Sie \uparrow/\downarrow , bis die Zeile mit dem ausgewählten Kanal an die gewünschte Programmposition verschoben wird.

Der ausgewählte Kanal wird an die neue Programmposition gestellt, und die dazwischenliegenden Kanäle werden verschoben, so daß die Lücke wieder geschlossen wird.

LISTE DER KANALE		
PROG	KAN	NAME
1	C56	LMO
2	C12	AAB
3	C03	CDE
4	C27	FGH
5	C09	FGH

AUSWÄHLEN : \uparrow/\downarrow
 SENDER ANGEBEN : \rightarrow
 FESTLEGEN : OK

BEENDEN : MENU

5

Drücken Sie OK, um die Einstellung zu bestätigen.

6

Wenn Sie die Programmposition eines anderen Senders ändern wollen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.

7

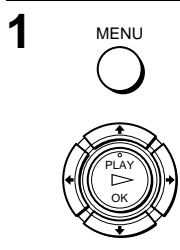
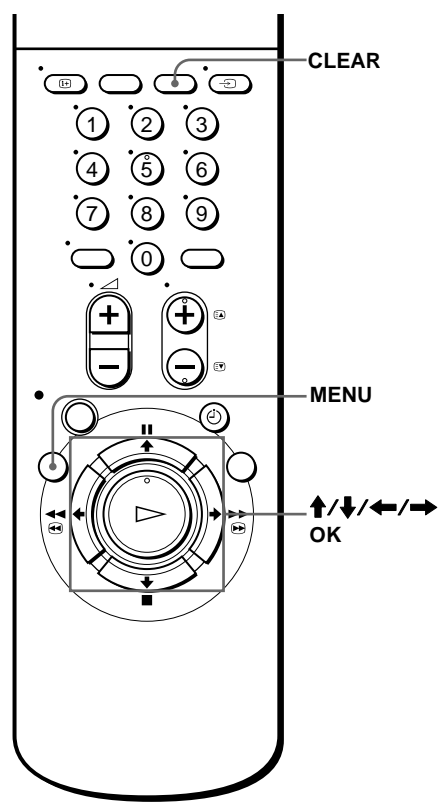
MENU



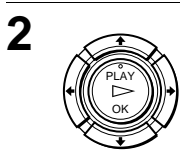
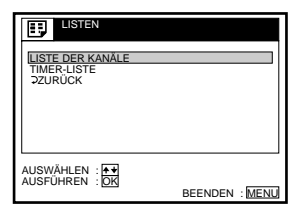
Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Löschen unerwünschter Programmpositionen

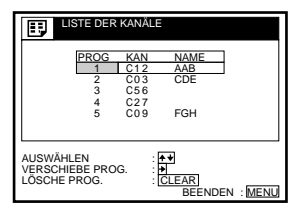
Nach der Voreinstellung von Kanälen können Sie nicht benutzte Programmpositionen deaktivieren. Die deaktivierten Positionen werden dann übersprungen, wenn Sie die Tasten PROG +/- drücken.



Drücken Sie MENU und anschließend **↑/↓**, um LISTEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



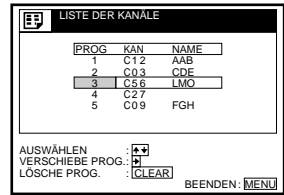
Drücken Sie **↑/↓**, um LISTE DER KANÄLE hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



Fortsetzung

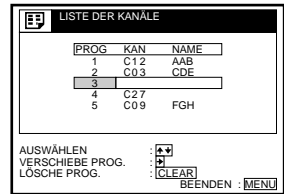
3

Drücken Sie **↑/↓**, um die Zeile, die Sie deaktivieren möchten, hervorzuheben.

**4**

Drücken Sie CLEAR.

Die ausgewählte Zeile wird nun wie in der Abbildung rechts dargestellt gelöscht.

**5**

Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, wenn Sie noch weitere Programmpositionen deaktivieren wollen.

6

Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

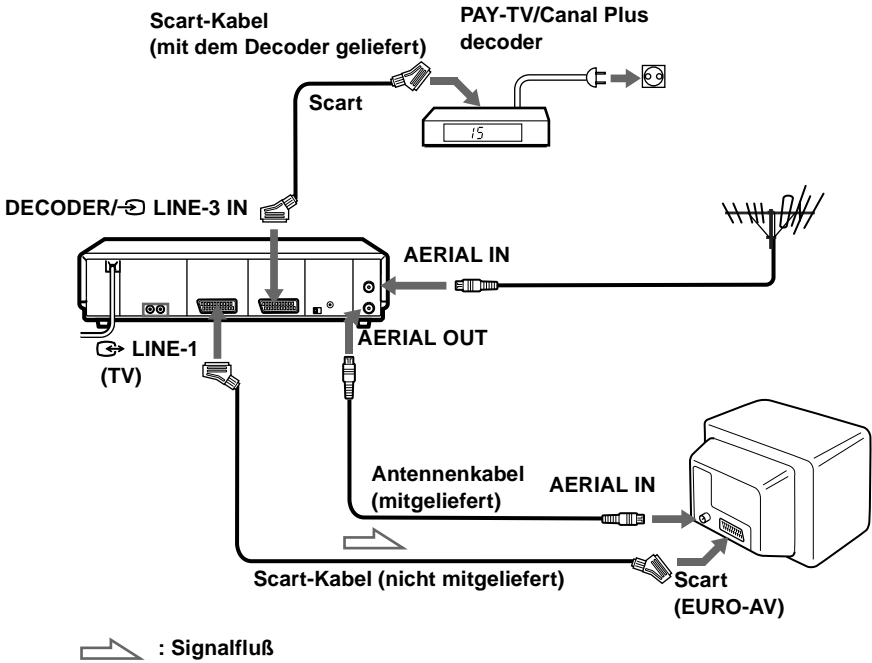
Hinweise

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.
- Stellen Sie sicher, daß Sie die Programmposition, die Sie deaktivieren möchten, korrekt auswählen. Wenn Sie eine Programmposition versehentlich deaktivieren, müssen Sie diesen Kanal manuell neu einstellen.

Einstellen des PAY-TV/Canal Plus-Decoders

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Videorecorder anschließen, können Sie PAY-TV/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen.

Anschließen eines Decoders



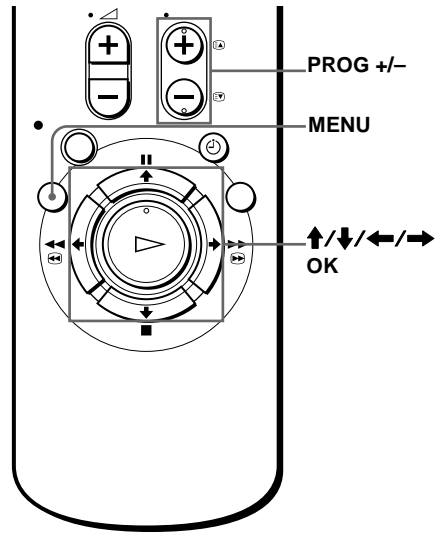
Fortsetzung

Einstellen der PAY-TV/Canal Plus-Kanäle

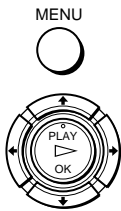
Wenn Sie PAY-TV/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen wollen, stellen Sie Ihren Videorecorder mit Hilfe der Bildschirmmenüs auf die betreffenden Kanäle ein.

Vorbereitungen...

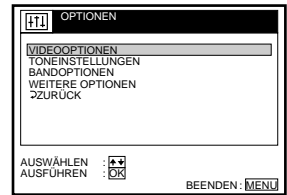
- Schalten Sie den Videorecorder, das Fernsehgerät und den Decoder ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1



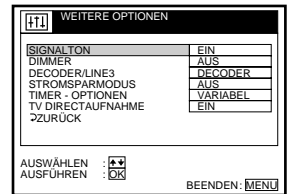
Drücken Sie MENU, und heben Sie anschließend mit **↑/↓** die OPTIONEN hervor. Bestätigen Sie mit OK.



2



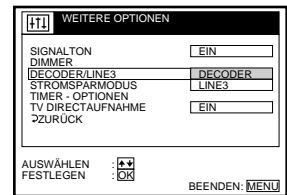
Drücken Sie **↑/↓**, um WEITERE OPTIONEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



3



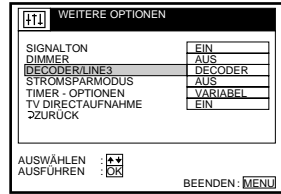
Drücken Sie **↑/↓**, um DECODER/ LINE3 hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



4



Drücken Sie **↑/↓**, um DECODER hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



5

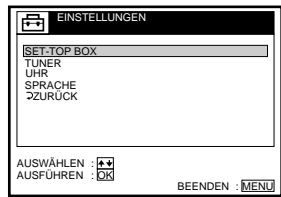


Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

6



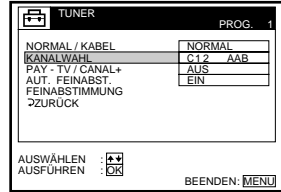
Drücken Sie MENU und dann **↑/↓**, um EINSTELLUNGEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



7



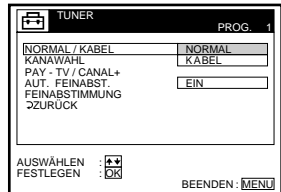
Drücken Sie **↑/↓**, um TUNER hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.



8



Drücken Sie **↑/↓**, um NORMAL/ KABEL hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.

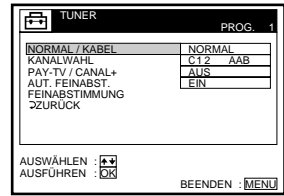


Fortsetzung

9



Drücken Sie **↑/↓**, um **NORMAL** auszuwählen. Bestätigen Sie mit **OK**.
Zum Voreinstellen von Kabelkanälen, wählen Sie **KABEL** aus.

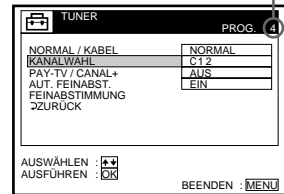


10



Drücken Sie **PROG +/-**, um die gewünschte Programmposition auszuwählen.

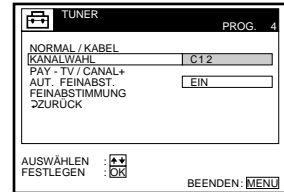
Ausgewählte Programmposition



11



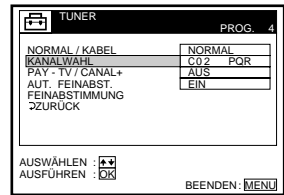
Drücken Sie **↑/↓**, um **KANALWAHL** hervorzuheben. Bestätigen Sie mit **OK**.



12



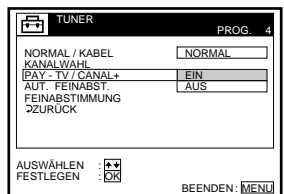
Drücken Sie **↑/↓**, um die **PAY-TV/ Canal Plus**-Kanäle auszuwählen.
Wenn der gewünschte Kanal eingestellt ist, bestätigen Sie mit **OK**.



13

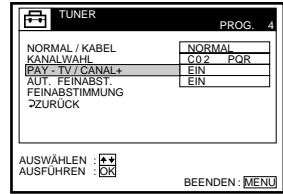


Drücken Sie **↑/↓**, um **PAY-TV/ CANAL+** hervorzuheben. Bestätigen Sie mit **OK**.



14

Drücken Sie **↑/↓**, um EIN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.

**15**

Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

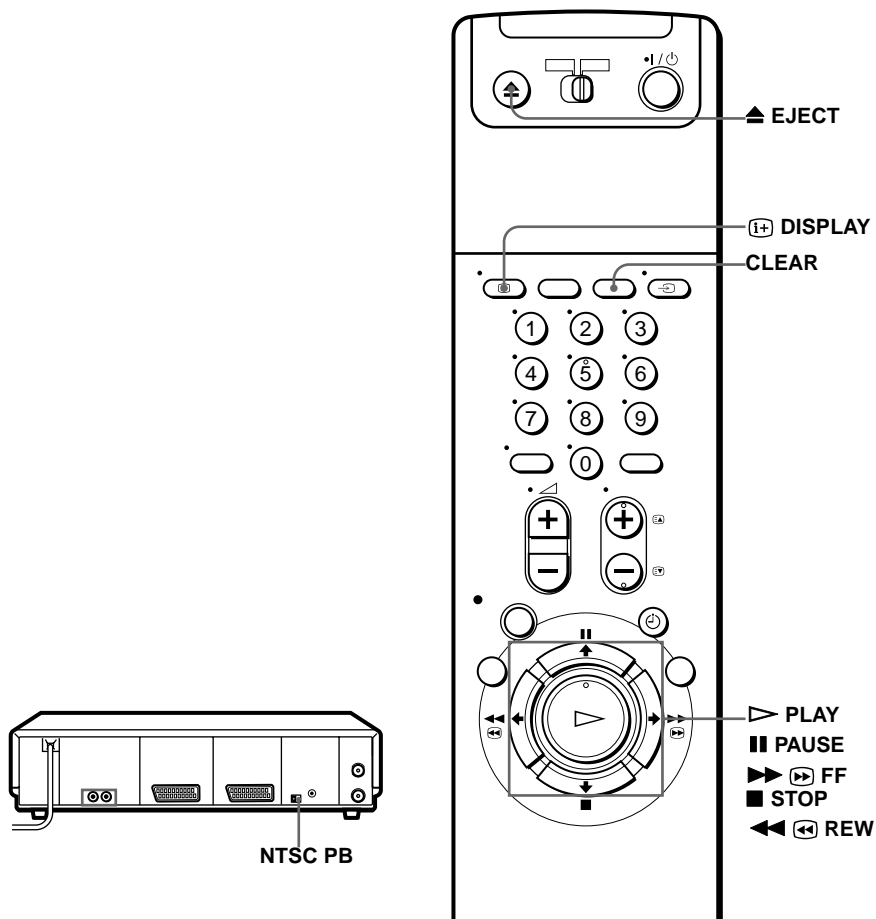
Tip

- Wenn Sie wieder zum vorherigen Menü zurückwechseln wollen, heben Sie ZURÜCK hervor und drücken OK.

Hinweise

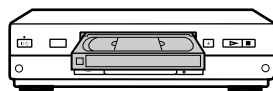
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb einiger Minuten eine Taste drücken.
- Um Untertitel anzuzeigen, während Sie PAY-TV/Canal Plus-Programme ansehen, müssen Sie den Videorecorder-Decoder und das Videorecorder-Fernsehgerät mit Scart-Kabeln (21 Stifte) anschließen, die mit RGB-Signalen kompatibel sind. Sie können keine Untertitel auf dem Videorecorder aufnehmen.
- Einige PAY-TV/Canal Plus-Decoder funktionieren unter Umständen nicht, wenn Sie für PAY-TV/CANAL+ die Einstellung EIN festlegen. Stellen Sie in diesem Fall AUS ein.

Wiedergeben einer Kassette



1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

2 Legen Sie eine Kassette ein.
Der Videorecorder schaltet sich ein.
Wenn Sie eine Kassette ohne Überspiel-
schutzlasche einlegen, beginnt automatisch
die Wiedergabe.



3

Drücken Sie ▷ PLAY.

Ist das Band zu Ende, wird es automatisch zurückgespult.

Weitere Funktionen

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Wiedergabe	■ STOP
Unterbrechen der Wiedergabe	PAUSE
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	PAUSE or ▷ PLAY
Vorwärtsspulen des Bandes	▶▶ FF during stop
Zurückspulen des Bandes	◀◀ REW during stop
Auswerfen der Kassette	▲ EJECT

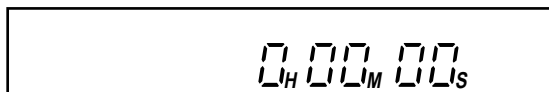
So geben Sie ein im NTSC-System aufgezeichnetes Band wieder

Stellen Sie NTSC PB an der Rückseite des Videorecorders auf das Farbsystem Ihres Fernsehgeräts ein.

Farbsystem Ihres Fernsehgeräts	Einstellung von NTSC PB
nur PAL	ON PAL TV
PAL und NTSC	NTSC 4.43

So funktioniert der Zeitzähler

An der Stelle einer Bandes, die Sie später wiederfinden möchten, drücken Sie CLEAR. Der Zähler wird im Display auf „0:00:00“ zurückgesetzt. Die gewünschte Stelle können Sie hinterher anhand des Zählerwerts wiederfinden.



Soll der Zähler auf dem Fernsehschirm angezeigt werden, drücken Sie ⊕ DISPLAY.

Hinweise

- Immer wenn eine Kassette eingelegt wird, wird der Zähler auf „0:00:00“ zurückgesetzt.
- Erkennt der Zähler einen unbespielten Bandbereich, zählt der Zähler nicht weiter.
- Je nach Fernsehgerät können bei der Wiedergabe von NTSC-Kassetten folgende Störungen auftreten:
 - Das Bild wird schwarzweiß wiedergegeben.
 - Das Bild zittert.
 - Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Bild.
 - Schwarze, horizontale Streifen erscheinen auf dem Fernsehschirm.
 - Die Farbintensität nimmt zu oder ab.
- Bei der Wiedergabe einer im LP- oder EP-Modus aufgezeichneten NTSC-Kassette wird der Ton monaural wiedergegeben.
- Während der Einstellung des Menüs auf dem Fernsehschirm können Sie nicht die **↑/↓/←/→** für Kassettenoperationen benutzen.

Automatisches Starten der Wiedergabe mit einem Tastendruck (Sofortwiedergabe)

Wenn Sie die SMARTLINK-Verbindung benutzen, können Sie mit einem Tastendruck automatisch den Videorecorder und das Fernsehgerät einschalten, das Fernsehgerät auf den Videokanal einstellen und die Wiedergabe starten.

1 Legen Sie eine Kassette ein.

Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein.

Wenn Sie eine Kassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche einlegen, schaltet sich das Fernsehgerät ein, der Videokanal wird eingestellt, und die Wiedergabe startet automatisch.

2 Drücken Sie ▷ PLAY.

Das Fernsehgerät schaltet sich ein, der Videokanal wird eingestellt, und die Wiedergabe startet automatisch.

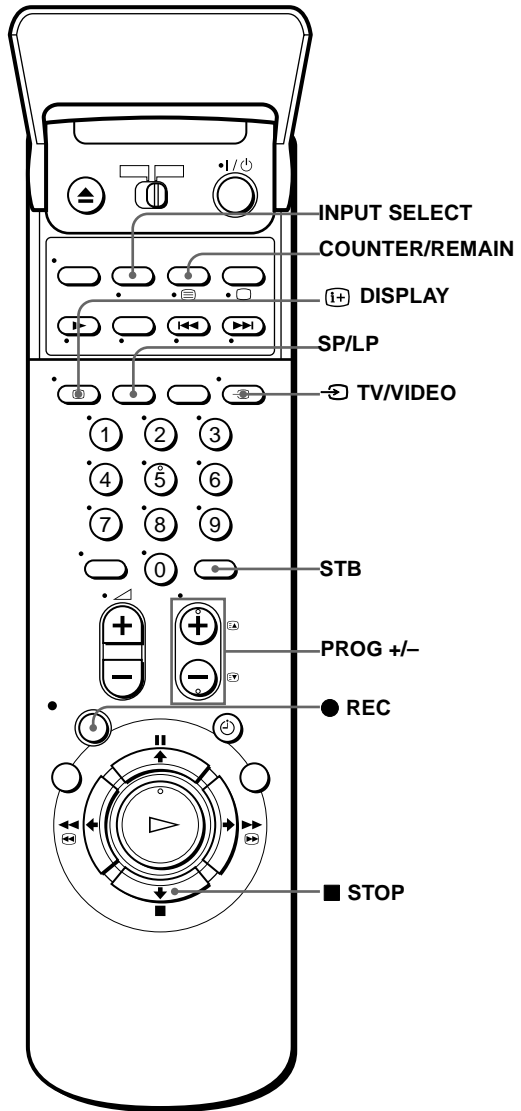
Tip

- Wenn eine Kassette in den Videorecorder eingelegt ist und Sie die Taste ▷ PLAY drücken, schalten sich nacheinander automatisch der Videorecorder und das Fernsehgerät ein, der Videokanal wird eingestellt, und die Wiedergabe startet..

Hinweis

- Bei Verwendung der Sofortwiedergabe muß das Fernsehgerät eingeschaltet sein oder sich im Bereitschaftsmodus befinden.

Aufnehmen von Fernsehprogrammen



Grundfunktionen

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein. Zur Aufnahme von einem Decoder müssen Sie diesen einschalten.

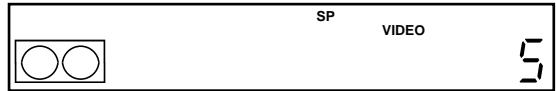
2 Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein.

Fortsetzung

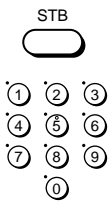
3



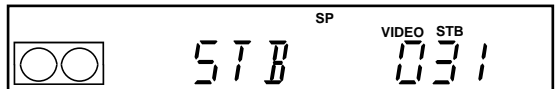
- Zur Aufnahme eines terrestrischen Kanals:
Drücken Sie PROG +/-, bis die gewünschte Programmpositionsnummer im Display erscheint.



- Zur Aufnahme einer Videoquelle über die Anschlüsse LINE-1 (TV) bzw. LINE-3 (Scart), oder über die Buchsen LINE-2 IN. Drücken Sie INPUT SELECT, bis L1, L2 oder L3 im Display erscheint.



- Zur Aufnahme eines Satellitenkanals:
Drücken Sie STB. Die Anzeige STB leuchtet im Display auf. Geben Sie dann mit den Programmnummerertasten die dreistellige Nummer des Satellitenkanals ein.

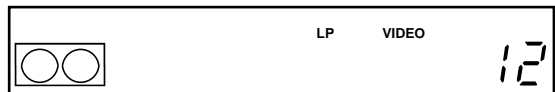


4



Wählen Sie mit SP / LP die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus.

Im Modus LP (Long Play - lange Spieldauer) verdoppelt sich die Aufnahmedauer im Vergleich zu SP, im Modus SP (Standard Play - Standardspieldauer) dagegen sind Bild- und Tonqualität besser.



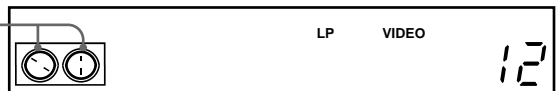
5



Starten Sie mit ● REC die Aufnahme.

Die Aufnahmeanzeige (rot) leuchtet im Display.

**Aufnahme
-anzeige**

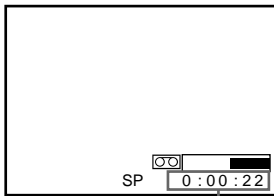


So beenden Sie eine Aufnahme

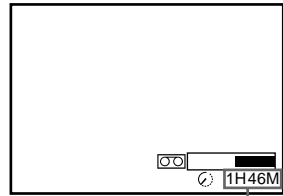
Drücken Sie ■ STOP.

So lassen Sie die restliche Bandlänge anzeigen

Drücken Sie **[i+] DISPLAY**. Lassen Sie bei eingeschaltetem Display mit COUNTER/REMAIN die Restspiellänge anzeigen. Mit jedem Tastendruck auf COUNTER/REMAIN erscheinen abwechselnd der Zeitzähler und die Restspiellänge. Die Restspiellänge **[C]** erscheint auch im Display.



Zeitzähler



Restspiellänge

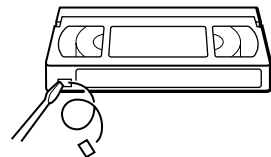
Damit der Zeitzähler genau anzeigen kann, wieviel Zeit noch übrig ist, muß **BANDLÄNGE** im Menü **BANDOPTIONEN** auf den korrekten verwendeten Kassettentyp gesetzt werden (siehe Seite 77).

So können Sie während einer Aufnahme ein anderes Fernsehprogramm ansehen

- 1** Drücken Sie **[TV/VIDEO]** auf der Fernbedienung, so daß die Anzeige **VIDEO** im Display erlischt.
- 2** Stellen Sie am Fernsehgerät ein anderes Programm ein.

So schützen Sie eine Aufnahme vor versehentlichem Überspielen

Um zu verhindern, daß eine Aufnahme versehentlich durch eine andere überspielt wird, brechen Sie die Überspielschutzlasche heraus, wie auf der Abbildung zu sehen. Wollen Sie die Kassette doch wieder überspielen, überkleben Sie die entstandene Lücke mit Klebeband.



Überspielschutzlasche

Tips

- Zum Einstellen einer Programmposition können Sie auch die Programmnummerntasten an der Fernbedienung benutzen. Bei zweistelligen Nummern drücken Sie zunächst die Taste **-/-** (Zehnerntaste) und dann die entsprechenden Programmnummerntasten.
- Die Informationen zur Kassette, die auf dem Fernsehschirm erscheinen, werden nicht auf dem Band aufgenommen.
- Wenn Sie während einer Aufnahme nicht fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten.
Wenn Sie einen Decoder verwenden, müssen Sie diesen eingeschaltet lassen.

Fortsetzung

Hinweise

- Wurden auf eine Kassette Passagen im PAL- und im NTSC-System aufgezeichnet, arbeitet der Zeitzähler nicht korrekt. Die Diskrepanz geht auf die unterschiedlichen Zählzyklen der beiden Videosysteme zurück.
- Es ist nicht möglich, eine PAY-TV/Canal Plus-Sendung anzusehen und dabei eine andere PAY-TV/Canal Plus-Sendung aufzuzeichnen.
- Die Restspieldauer dient nur als grober Richtwert.
- Die Restspieldauer wird nur ungefähr 30 Sekunden lang angezeigt, nachdem das Band eingelegt wurde.

Aufnahmen einer laufenden Fernsehsendung (TV-Direktaufnahme)

Wenn Sie die SMARTLINK-Verbindung benutzen, können Sie problemlos eine laufende Fernsehsendung aufnehmen (jedoch nicht mit diesem Videorecorder abgespielte Kassetten).

1 Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein.

2 Drücken Sie ● REC, während Sie ein Fernsehprogramm oder eine externe Quelle anschauen.

Der Videorecorder beginnt automatisch, die laufende Fernsehsendung aufzunehmen.

Tips

- Die Anzeige TV erscheint im Display, nachdem Sie unter folgenden Bedingungen ● REC gedrückt haben:
 - Sie geben eine Quelle wieder, die an den Leitungseingang des Fernsehgeräts angeschlossen ist, oder
 - die voreingestellten Daten des Fernsehtuners für die Programmposition weichen von den voreingestellten Daten des Videorecorder-Tuners ab.
- Wenn eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in den Videorecorder eingelegt ist und Sie die Taste ● REC drücken, schaltet sich der Videorecorder automatisch ein und nimmt die laufende Fernsehsendung auf.
- Sie können die Funktion TV-DIREKTAUFNAHME im Menü WEITERE OPTIONEN ein- und ausschalten (siehe Seite 78).

Hinweise

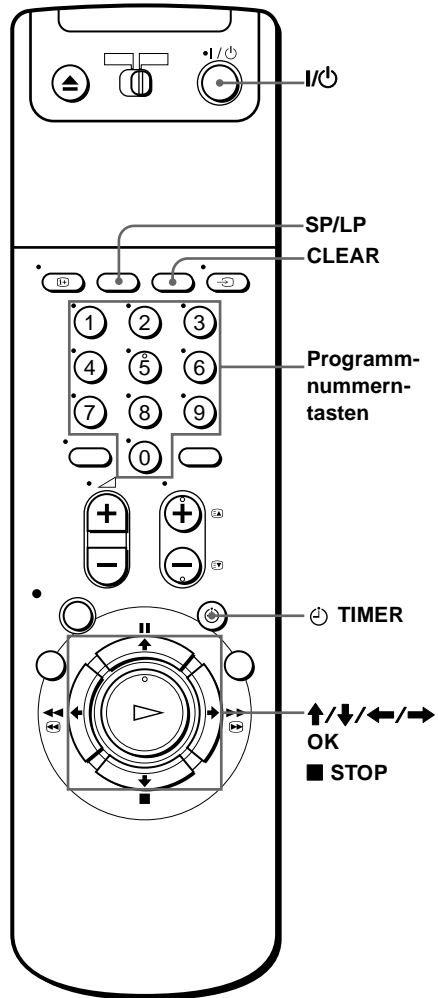
- Die laufende Fernsehsendung können Sie nicht auf diese Art aufnehmen, wenn sich der Videorecorder in einem der folgenden Modi befindet: Pause, Timer-Bereitschaft, Tuner-Voreinstellung, Automatische Einstellung und Aufnahme. Es ist ebenfalls nicht möglich auf diese Art eine Aufnahme zu machen, wenn die Überspielschutzlasche herausgebrochen ist oder das Bandende erreicht ist.
- Schalten Sie das Fernsehgerät nicht aus, und wechseln Sie die Programmposition nicht, wenn die Anzeige TV im Display leuchtet. Wenn die Anzeige TV nicht leuchtet, nimmt der Videorecorder das ursprüngliche Programm weiterhin auf, auch wenn Sie am Fernsehgerät die Programmposition wechseln.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem ShowView-System

Mit dem ShowView-System wird die Programmierung des Videorecorders für Timer-Aufnahmen vereinfacht. Geben Sie einfach die ShowView-Nummer der betreffenden Sendung ein. Sie finden diese Nummer in Ihrer Programmzeitschrift. Daraufhin werden Datum, Uhrzeit und Programmposition für die Sendung automatisch eingestellt. Sie können bis zu acht Sendungen auf einmal zum Aufnehmen vorprogrammieren.

Vorbereitungen...

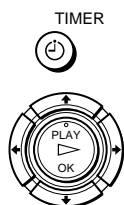
- Überprüfen Sie, ob die Uhr und das Datum am Videorecorder korrekt eingestellt sind.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Legen Sie im Menü WEITERE OPTIONEN für TIMER-OPTIONEN die Einstellung SHOWVIEW oder VARIABLE fest (siehe Seite 78).






Grundfunktionen

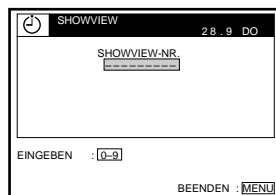
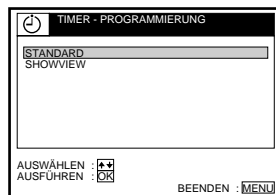
Fortsetzung

1



Drücken Sie  TIMER.

- Wenn Sie für TIMER-OPTIONEN die Einstellung VARIABLE festlegen wird das Menü TIMER-PROGRAMMIERUNG auf dem Fernsehschirm angezeigt. Drücken Sie /, um SHOWVIEW auszuwählen, und anschließend OK.
- Wenn Sie für TIMER-OPTIONEN die Einstellung SHOWVIEW festlegen wird das Menü SHOWVIEW auf dem Fernsehschirm angezeigt.

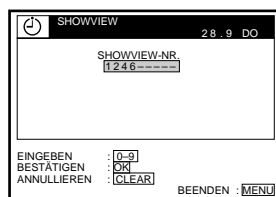


2



Geben Sie mit den Programmnummerntasten die ShowView-Nummer ein.

Falls Sie einen Fehler machen, drücken Sie CLEAR und geben die korrekte Nummer ein.



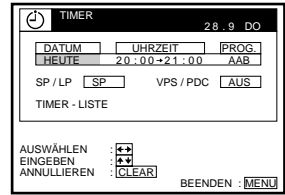
3



Drücken Sie OK.

Datum, Anfangs- und Endzeit, Programmposition, Bandgeschwindigkeit und die VPS/PDC-Einstellung werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

Wird „-“ in der Programmspalte angezeigt (dies ist möglicherweise bei lokalen Sendern der Fall), müssen Sie die entsprechende Programmposition von Hand einstellen.



- Zur Aufnahme eines terrestrischen Kanals.
Drücken Sie **↑/↓**, um die gewünschte Programmposition zu wählen.
- Zur Aufnahme einer Videoquelle über die Anschlüsse LINE-1 (TV) oder LINE-3 IN, (Scart) oder über die Buchsen LINE-2 IN:
Drücken Sie INPUT SELECT, um die gewünschte Video-Quelle auszuwählen.
- Zur Aufnahme eines Satellitenkanals
Drücken Sie STB. Die Anzeige „STB ---“ erscheint auf dem Fernsehschirm in der Position PROG. Geben Sie dann mit den Zahlentasten die dreistellige Nummer des Satellitenkanals ein.

Sie müssen die Einstellung für den gewählten Kanal nur einmal durchführen. Der Videorecorder speichert Ihre Einstellungen dann. Wenn Sie während der automatischen Einstellung bei der Landesauswahl A (Österreich), CH (Schweiz) oder D (Deutschland) ausgewählt haben, wird die VPS/PDC-Funktion automatisch auf EIN gesetzt.

Einzelheiten zur VPS/PDC-Funktion finden Sie im Kapitel, siehe “Timer-Aufnahmen mit VPS-Signalen bzw. PDC-Signalen” auf Seite 56.



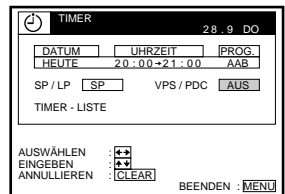
Falls die Informationen nicht korrekt sind, drücken Sie CLEAR, um die Einstellungen zu löschen.

4



Gehen Sie wie folgt vor, um das Datum, die Bandgeschwindigkeit und die VPS/PDC-Funktion zu ändern :

- 1 Drücken Sie **←/→**, um die Einstellung hervorzuheben, die geändert werden soll.
- 2 Drücken Sie **↑/↓**, um sie zurückzunehmen.



- Zur täglichen bzw. wöchentlichen Aufnahme desselben Programms lesen Sie bitte Kapitel, siehe “Tägliche/wöchentliche Aufnahme” auf Seite 56.
- Um die VPS/PDC-Funktion zu verwenden, setzen Sie VPS/PDC auf EIN. Einzelheiten zur VPS/PDC-Funktion finden Sie im Kapitel, siehe “Timer-Aufnahmen mit VPS-Signalen bzw. PDC-Signalen” auf Seite 56.
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie MENU, und heben LISTEN hervor. Wählen Sie dann TIMER-LISTE und drücken Sie OK. Um die Timereinstellung einzugeben und zu verändern, drücken Sie nochmals OK.




Wenn die Informationen nicht korrekt sind, drücken Sie CLEAR, um die Einstellungen zu löschen.


Fortsetzung

5

Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

6

Schalten Sie mit  den Videorecorder aus.

Die Anzeige  leuchtet im Display auf, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

So beenden Sie eine Aufnahme

Wollen Sie eine laufende Aufnahme abbrechen, drücken Sie **■** STOP.

Tägliche/wöchentliche Aufnahme

Wählen Sie im auf der vorherigen Seite beschriebenen Schritt 4 oben mit **↓** den Aufnahmerhythmus. Mit jedem Tastendruck auf **↓** wechselt die Anzeige in der unten dargestellten Reihenfolge. Mit **↑** wechselt die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge.

HEUTE → **SON-SAM (Sonntag bis Samstag)** → **MON-SAM (Montag bis Samstag)** → **MON-FRE (Montag bis Freitag)** → **SAM (jeden Samstag)**
..... → **MON (jeden Montag)** → **SON (jeden Sonntag)** → **1 Monat später**
→ **(Datum wird heruntergezählt)** → **MORGEN** → **HEUTE**

Timer-Aufnahmen mit VPS-Signalen bzw. PDC-Signalen

Fernsehsender strahlen zusammen mit ihren Sendungen VPS-Signale (Video Programme System) oder PDC-Signale (Programme Delivery Control) aus. Dank dieser Signale lassen sich Timer-Aufnahmen auch dann noch pünktlich starten, wenn sich Sendezeiten nach vorn oder hinten verschieben oder Sendungen unterbrochen werden.

Im oben beschriebenen Schritt 4 können Sie mit **↑/↓** die Anzeige VPS/PDC ein- oder ausschalten, nachdem Sie das Aufnahmedatum einprogrammiert haben. Soll die Aufnahme ohne VPS/PDC-Funktion erfolgen, schalten Sie die Anzeige VPS/PDC aus.

Mit der VPS/PDC-Funktion können Sie auch von einer Video-Quelle aufnehmen, die an den Anschlüssen LINE-1 (TV) und LINE-3 IN (Scart) und an die Buchsen LINE-2 IN angeschlossen sind.

So können Sie den Videorecorder benutzen, wenn der Timer aktiviert ist

Wollen Sie den Videorecorder benutzen, bevor eine einprogrammierte Timer-Aufnahme beginnt, drücken Sie einfach I/⏻. Die Anzeige ⏻ erlischt, und der Videorecorder schaltet sich ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Timer mit der Taste I/⏻ wieder zu aktivieren.

Während eine Aufnahme am Videorecorder läuft, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zähler zurücksetzen.
- Bandinformationen am Fernsehschirm anzeigen lassen.

Timer-Einstellungen überprüfen, siehe (siehe “Manuelles Einstellen des Timers” auf Seite 58).

- Fernsehsendungen in einem anderen Programm ansehen.

Tips

- Um zweistellige Programmpositionen einzugeben, drücken Sie die Taste –/– (Zehntertaste) und dann die entsprechenden Programmnummerntasten.
- Die Programmposition können Sie auch mit PROG +/- oder den Programmnummerntasten einstellen.
- Zum Festlegen der Bandgeschwindigkeit können Sie auch SP/LP verwenden.
- Wenn Sie ein Programm im SP-Modus aufnehmen und die restliche Bandlänge kürzer wird als die Aufnahmezeit, wird die Bandgeschwindigkeit automatisch in den LP-Modus geändert. Beachten Sie, daß an der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit geändert wird, Störungen am Bild auftreten. Wenn Sie dieselbe Bandgeschwindigkeit aufrechterhalten wollen, setzen Sie im Menü BANDOPTIONEN die Auswahl AUTOMATISCHES LP auf AUS (siehe Seite 77).
- Wenn Sie die Programmeinstellung überprüfen, ändern oder löschen möchten, drücken Sie ⬅/➡, um LISTE auszuwählen, und bestätigen Sie nach Ausführung von Schritt 4 mit OK. Einzelheiten finden Sie im Kapitel “Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen auf Seite 66.

Hinweise

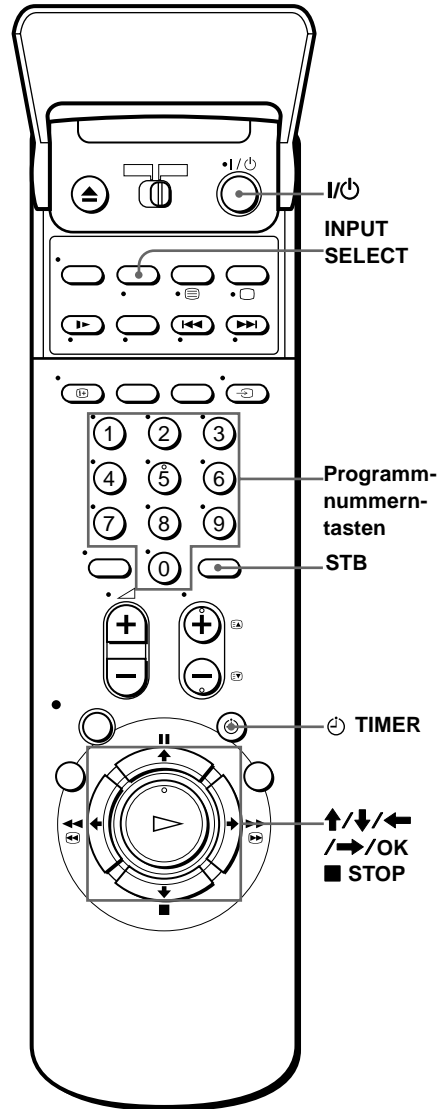
- Wenn Sie den Timer für eine Aufnahme mit Hilfe der VPS/PDC-Signale programmieren, geben Sie Anfangs- und Endzeiten genauso ein, wie in der Fernsehzeitschrift angegeben. Andernfalls funktioniert die VPS/PDC-Aufnahme nicht.
- Sind die VPS/PDC-Signale zu schwach oder hat der Sender keine VPS/PDC-Signale ausgestrahlt, startet der Videorecorder die Aufnahme zur einprogrammierten Zeit ohne die VPS/PDC-Funktion.
- Im Display blinkt die Anzeige ⏻ wenn Sie I/⏻ drücken, ohne daß eine Kassette eingelegt ist.
- Die Funktion VPS/PDC ist automatisch auf AUS gestellt, wenn Sie ein Satellitenprogramm mit dem Timer aufnehmen.
- Wenn Sie im Menü WEITERE OPTIONEN für TIMER-OPTIONEN die Einstellung STANDARD festlegen, wird das Menü SHOWVIEW nicht auf dem Fernsehschirm angezeigt. Wählen Sie SHOWVIEW oder VARIABEL.

Manuelles Einstellen des Timers

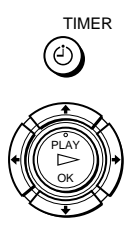
Wenn ShowView bei Ihnen nicht zur Verfügung steht, können Sie wie unten erläutert mit dem Timer die Aufnahme von Fernsehsendungen programmieren.

Vorbereitungen...

- Überprüfen Sie, ob die Uhr am Videorecorder korrekt eingestellt ist.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Zur Aufnahme von einem Decoder müssen Sie diesen einschalten.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Legen Sie im Menü WEITERE OPTIONEN für TIMER OPTIONEN die Einstellung STANDARD oder VARIABEL fest (siehe Seite 78).

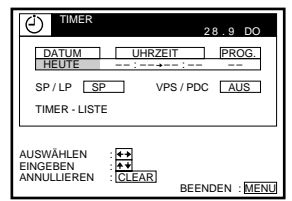
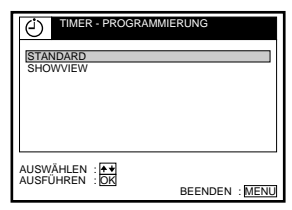


1



Drücken Sie TIMER.

- Wenn Sie für TIMER OPTIONEN die Einstellung VARIABEL festlegen wird das Menü TIMER-PROGRAMMIERUNG auf dem Fernsehschirm angezeigt. Drücken Sie , um STANDARD auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
- Wenn Sie für TIMER OPTIONEN die Einstellung STANDARD festlegen wird das Menü TIMER auf dem Fernsehschirm angezeigt.

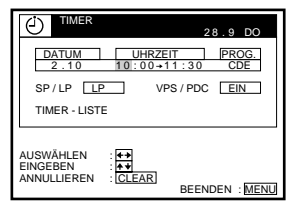


2



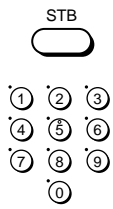
Stellen Sie das Datum, die Anfangs- und Endzeit, die Programmposition, die Bandgeschwindigkeit und die VPS/PDC-Funktion ein :

- 1 Wählen Sie mit nacheinander die einzustellenden Optionen.
- 2 Stellen Sie mit die einzelnen Optionen ein.



Wollen Sie eine Einstellung korrigieren, drücken Sie , und korrigieren Sie dann die Einstellung.

- Zur täglichen bzw. wöchentlichen Aufnahme desselben Programms lesen Sie bitte Kapitel "Tägliche/wöchentliche Aufnahme auf Seite 60.
- Zur Verwendung der VPS/PDC-Funktion: setzen Sie VPS/PDC auf EIN. Einzelheiten zur VPS/PDC-Funktion finden Sie im Kapitel, siehe "Timer-Aufnahmen mit VPS-Signalen bzw. PDC-Signalen" auf Seite 56.
- Zur Aufnahme von einem Decoder oder anderen Quellen, die an den Anschluß LINE-1 (TV) bzw. LINE-3 IN (Scart) oder die Buchsen LINE-2 IN angeschlossen sind: drücken Sie INPUT SELECT, so daß die Anzeige „L1“, „L2“ oder „L3“ an der Position „PROG.“ aufleuchtet.
- Zur Aufnahme vom Satelliten-Tuner: Drücken Sie STB, um die Anzeige „STB--“ in der Position PROG zu erhalten. Geben Sie dann mit den Programmnummertasten eine dreistellige Zahl ein.



Fortsetzung

3

MENU



Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

4

Schalten Sie mit I/⊖ den Videorecorder aus.

Die Anzeige ⊖ leuchtet im Display auf, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wollen Sie über einen Decoder oder andere Quellen aufnehmen, lassen Sie das entsprechende Gerät eingeschaltet.

So beenden Sie eine Aufnahme

Wollen Sie eine laufende Aufnahme abbrechen, drücken Sie ■ STOP.

Tägliche/wöchentliche Aufnahme

Wählen Sie im auf der vorherigen Seite beschriebenen Schritt 2 mit ↓ den Aufnahmerhythmus. Mit jedem Tastendruck auf ↓ wechselt die Anzeige in der unten dargestellten Reihenfolge. Mit ↑ wechselt die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge.

HEUTE → SO-SA (Sonntag bis Samstag → MO-SA (Montag bis Samstag) → MO-FR (Montag bis Freitag) → SA (jeden Samstag) → MO (jeden Montag) → SO (jeden Sonntag) → 1 Monat später → (Datum wird heruntergezählt) → MORGEN → HEUTE

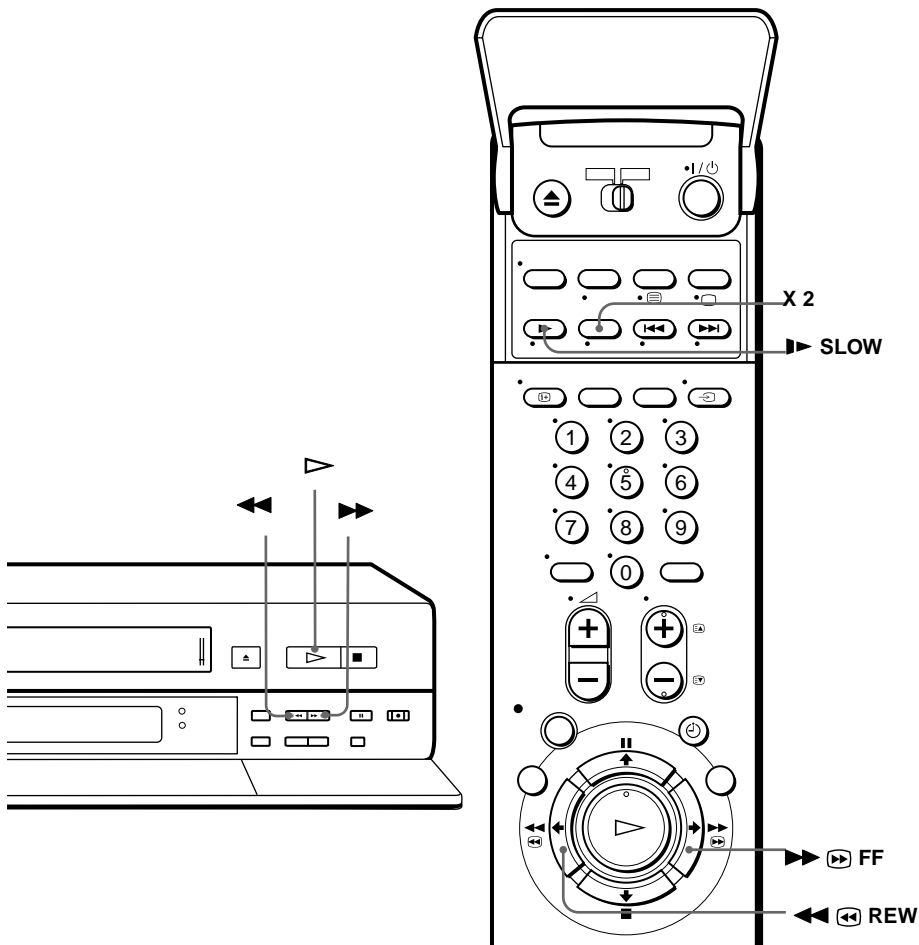
Tips

- Die Programmposition können Sie auch mit PROG +/- oder den Programmnummerntasten einstellen.
- Zum Festlegen der Bandgeschwindigkeit können Sie auch SP/LP verwenden.
- Wenn Sie ein Programm im SP-Modus aufnehmen und die restliche Bandlänge kürzer wird als die Aufnahmezeit, wird die Bandgeschwindigkeit automatisch in den LP-Modus geändert. Beachten Sie, daß an der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit geändert wird, Störungen am Bild auftreten. Wenn Sie dieselbe Bandgeschwindigkeit aufrechterhalten wollen, setzen Sie im Menü BANDOPTIONEN die Auswahl AUTOMATISCHES LP auf AUS (siehe Seite 77).
- Auch wenn Sie im Menü WEITERE OPTIONEN für TIMER OPTIONEN die Einstellung SHOWVIEW festgelegt haben, können Sie den Timer manuell einstellen. Drücken Sie MENU, um TIMER auszuwählen, und gehen Sie dann zu Schritt 2.

Hinweise

- Wenn Sie den Timer für eine Aufnahme mit Hilfe der VPS/PDC-Signale programmieren, geben Sie Anfangs- und Endzeiten genauso ein, wie es in der Fernsehzeitschrift angegeben ist. Andernfalls funktioniert die VPS/PDC-Aufnahme nicht.
- Sind die VPS/PDC-Signale zu schwach oder hat der Sender keine VPS/PDC-Signale ausgestrahlt, startet der Videorecorder die Aufnahme zur einprogrammierten Zeit ohne die VPS/PDC-Funktion.
- Die Funktion VPS/PDC ist automatisch auf AUS gestellt, wenn Sie ein Satellitenprogramm mit dem Timer aufnehmen.
- Die Anzeige ⊖ blinkt im Display, wenn Sie I/⊖ drücken, ohne daß eine Kassette eingelegt ist.

Wiedergeben und Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit



Weitere Funktionen

Wiedergabefunktion	Gehen Sie folgendermaßen vor:
Vorwärts- oder Zurückspulen	Drücken Sie im Stopmodus ►►►► FF oder ◄◄◄◄ REW.
Vorwärts- oder Zurückspulen mit Anzeige des Bildes	Halten Sie beim Vorwärtsspulen ►►►► FF gedrückt. Halten Sie beim Zurückspulen ◄◄◄◄ REW gedrückt.

Fortsetzung

Wiedergabefunktion	Gehen Sie folgendermaßen vor:
Wiedergabe in hoher Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie während der Wiedergabe ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW <u>auf der Fernbedienung.</u> • Halten Sie während der Wiedergabe ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW gedrückt. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.
Wiedergabe in hoher Geschwindigkeit	Drücken Sie während der Wiedergabe X2 .
Wiedergabe in Zeitlupe	Drücken Sie während der Wiedergabe ▶▶ SLOW .
Wiedergabe Bild für Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie in Stopmodus ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW <u>auf der Fernbedienung.</u> Halten Sie ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW gedrückt, so wird jeweils ein Bild pro Sekunde angezeigt.
Zurückspulen und neu starten	Halten Sie im Stopmodus ◀◀ <u>am Videorecorder</u> gedrückt, drücken Sie ▷ <u>am Videorecorder</u> , und geben Sie beide Tasten wieder frei.

So schalten Sie wieder zur normalen Wiedergabe zurück

Drücken Sie **▷** .

Tip

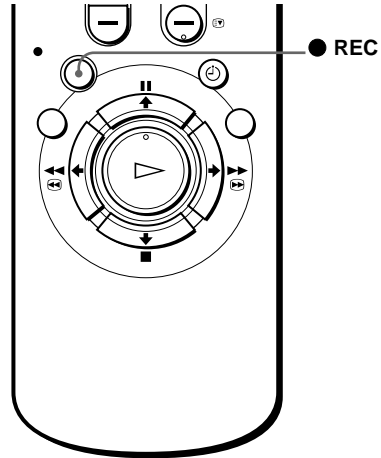
- Mit den Tasten TRACKING +/- können Sie die Bildqualität korrigieren, wenn:
 - bei der Wiedergabe in Zeitlupe Streifen zu sehen sind,
 - im Pausemodus am oberen oder unteren Bildrand Streifen erscheinen,
 - das Bild im Pausemodus zittert.
 Drücken Sie beide Tasten (tracking +/-) gleichzeitig, damit die Spurlagenanzeige in die Mitte zurückkommt.

Hinweise

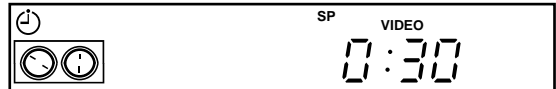
- Bei den Funktionen in obiger Tabelle ist der Wiedergabeton stummgeschaltet.
- Im LP-Modus können Störungen auftreten, oder das Bild wird nicht in Farbe angezeigt.
- Wenn die Angabe des Wiedergabemodus nicht auf dem Fernsehschirm erscheint, drücken Sie **(i+)** DISPLAY.

Einstellen der Aufnahmedauer

Wenn Sie eine Aufnahme in der üblichen Weise gestartet haben, können Sie den Videorecorder so einstellen, daß die Aufnahme nach einer bestimmten Zeit automatisch beendet wird.

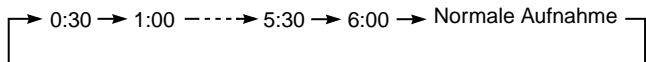


- 1 Drücken Sie während der Aufnahme ● REC.
Die Anzeige ⏻ erscheint im Display.



- 2 Drücken Sie ● REC nun so oft, bis die gewünschte Aufnahmedauer angezeigt wird.

Mit jedem Tastendruck verlängert sich die Aufnahmedauer um 30 Minuten.



Der Videorecorder zählt dann die Aufnahmedauer minutenweise bis auf 0:00 herunter, beendet daraufhin die Aufnahme und schaltet sich automatisch aus.

So verlängern Sie die Aufnahmedauer

Drücken Sie ● REC so oft, bis die gewünschte neue Aufnahmedauer angezeigt wird.

So löschen Sie die Aufnahmedauer

Drücken Sie ● REC so oft, bis die Anzeige ⏻ ausgeblendet wird und der Videorecorder wieder im normalen Aufnahmemodus arbeitet.

So beenden Sie eine Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen möchten, drücken Sie ■ STOP.

Hinweis

- Während des Einstellens der Aufnahmedauer kann die aktuelle Bandspieldauer nicht im Display angezeigt werden.

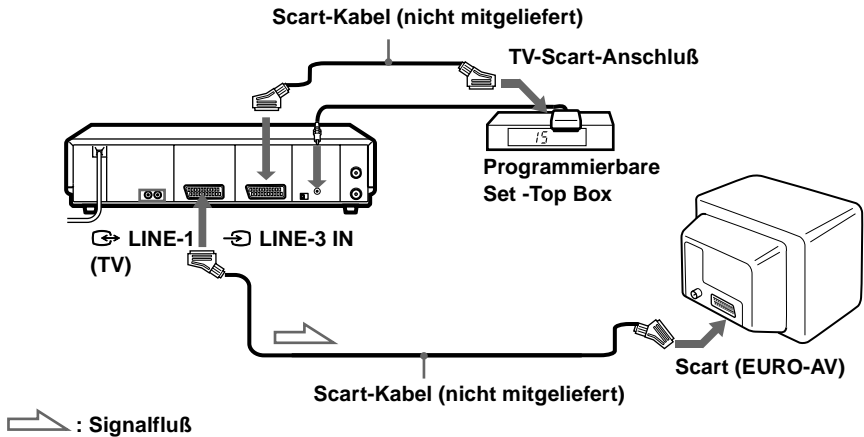
Synchronaufnahme

Sie können den Videorecorder so einstellen, daß er automatisch Programme von Geräten wie z. B. einer Set-Top Box aufnimmt, wenn diese an den Anschluß LINE-3 IN angeschlossen sind. Das angeschlossene Gerät muß dazu mit einer Timer-Funktion ausgestattet sein.

Wenn sich das angeschlossene Gerät einschaltet, schaltet sich der Videorecorder automatisch ebenfalls ein und nimmt das Programm vom Eingang LINE-3 IN auf.

Anschlüsse für Synchronaufnahme

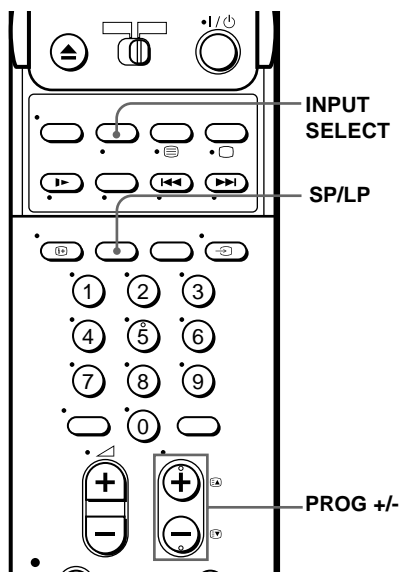
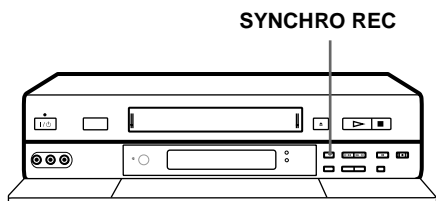
Verbinden Sie den Anschluß LINE-3 IN am Videorecorder mit dem TV-Scart-Anschluß an der Set-Top Box. Verbinden Sie dann den Anschluß LINE-1 (TV) mit dem Fernsehgerät.



Aufnahmen von Programmen mit der Synchronaufnahmefunktion

Vorbereitungen...

- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.



- 1 Stellen Sie den Timer an der angeschlossenen Set-Top Box auf die Zeiten des aufzunehmenden Programms ein, und schalten Sie das Gerät dann aus.
- 2 Wählen Sie mit SP/LP die Bandgeschwindigkeit aus.
- 3 Halten Sie SYNCHRO REC mehr als zwei Sekunden lang gedrückt. Die Anzeige SYNCHRO REC leuchtet auf, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus. Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein und startet die Aufnahme, wenn ein Eingangssignal vom angeschlossenen Gerät eingeht. Der Videorecorder stoppt die Aufnahme, wenn das Bandende erreicht wird oder wenn von der angeschlossenen STB keine Eingangssignale mehr eingehten.

So beenden Sie die Synchronaufnahmefunktion

Drücken Sie SYNCHRO REC. Die Anzeige SYNCHRO REC erlischt.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■ STOP während der Aufnahme.

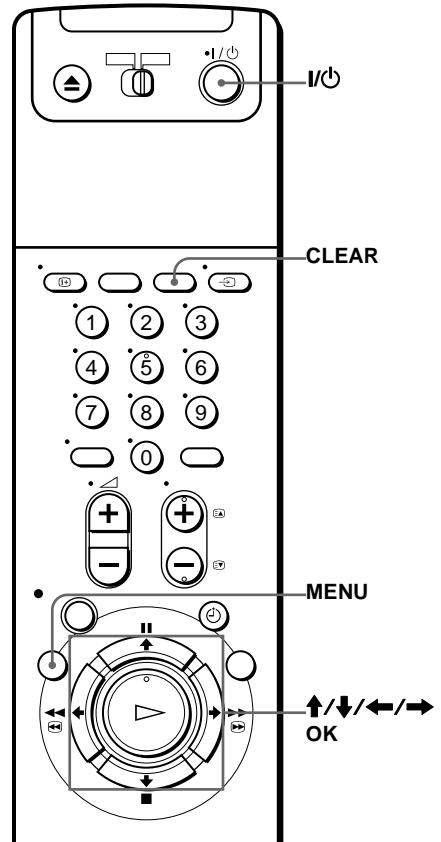
Hinweise

- Diese Funktion steht bei einigen Set-Top Boxen unter Umständen nicht zur Verfügung.
- Wenn sich programmierte Timer-Aufnahmen und Synchronaufnahme überlappen, hat die programmierte Aufnahme, die zuerst startet, Priorität, und die zweite Aufnahme wird erst gestartet, wenn die erste beendet ist.
- Die automatische Uhreinstellfunktion kann nicht verwendet werden, wenn sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus für die Synchronaufnahme befindet.

Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen

Vorbereitungen...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



- 1** Schalten Sie mit I/⏻ den Videorecorder ein.
- 2** Drücken Sie MENU und anschließend **↑/↓**, um LISTEN hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK.

3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um TIMER-LISTE hervorzuheben. Bestätigen Sie mit OK:

- Wenn Sie eine Einstellung ändern oder löschen möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Wenn Sie die Einstellungen nicht ändern oder löschen möchten, drücken Sie MENU und schalten dann den Videorecorder aus, um in den Aufnahmebereitschaftsmodus zurückzukehren.

TIMER - LISTE				28.9 DO	
DATUM	UHRZEIT	PROG.			
HEUTE	20:00+21:00	AAB	SP		
MO-FR	14:00+15:00	FGH	LP		
30.9	20:00+21:00	AAB	SP		
SO	6:30+7:00	LJK	LP		
2.10	10:00+11:30	CDE	LP		
---	---	---	---		
---	---	---	---		
---	---	---	---		
---	---	---	---		

ZURÜCK AUSWÄHLEN \uparrow/\downarrow AUSFÜHREN \rightarrow ANNULLIEREN \leftarrow CLEAR BEENDEN MENU

4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Einstellung aus, die Sie ändern oder löschen möchten, und drücken Sie dann OK.

Die ausgewählte Einstellung wird im Menü TIMER angezeigt.

TIMER			28.9 DO	
DATUM	UHRZEIT	PROG.		
2.10	10:00+11:30	CDE		
SP / LP	SP	VPS / PDC	EIN	

TIMER - LISTE

AUSWÄHLEN \uparrow/\downarrow EINGEBEN \rightarrow ANNULLIEREN \leftarrow CLEAR BEENDEN MENU

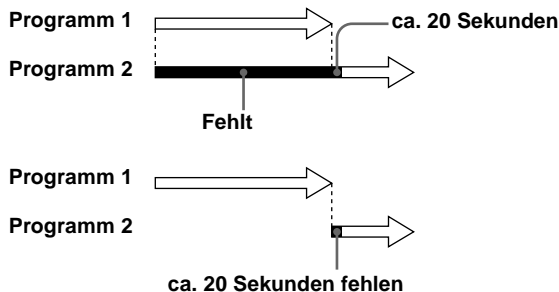
- 5** • Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um die zu ändernde Einstellung hervorzuheben, und setzen Sie diese durch Drücken von \uparrow/\downarrow zurück.
- Um die Einstellung zu löschen, drücken Sie CLEAR.

6 Drücken Sie MENU.

Sind noch Einstellungen vorprogrammiert, schalten Sie den Videorecorder aus, um zum Aufnahmebereitschaftsmodus zurückzukehren.

Wenn sich Timer-Programmierungen überschneiden

Die Sendung, die zuerst beginnt, hat Vorrang. Die Aufnahme der zweiten Sendung beginnt, nachdem die erste Sendung beendet ist. Beginnen beide Sendungen gleichzeitig, hat die im Menü zuerst programmierte Sendung Vorrang.



Tip

- In Schritt 5 können Sie die TIMER-LISTE prüfen, indem Sie TIMER-LISTE auswählen und OK drücken. Drücken Sie MENU, um die TIMER-LISTE zu verlassen.

Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen

Im ZWEITON-System (deutsches Stereo- bzw. Zweikanaltonsystem)

Dieser Videorecorder kann automatisch Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im ZWEITON-System ausgestrahlt werden. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswählen.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	MAIN	STEREO
Zweitkanal	SUB	STEREO
Beide Kanäle	MAIN/SUB	STEREO

Im NICAM-System (nur SLV-SE850E)

Dieser Videorecorder kann Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im NICAM-System ausgestrahlt werden. In diesem Fall erscheint die Anzeige NICAM. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

Wollen Sie eine NICAM-Sendung aufzeichnen, muß TV-TONSTANDARD im Menü TONEINSTELLUNGEN auf NICAM gesetzt sein (Anfangseinstellung). Wie Sie die Menüeinstellung überprüfen können, wird auf Seiten 77 erläutert.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswählen.

Stereosendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo	STEREO	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Ton vom rechten und vom linken Kanal gemischt (monaural)

Zweikanaltonsendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	MAIN	STEREO
Zweitkanal	SUB	STEREO
Beide Kanäle	MAIN/SUB	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Hauptkanalton (monaural)

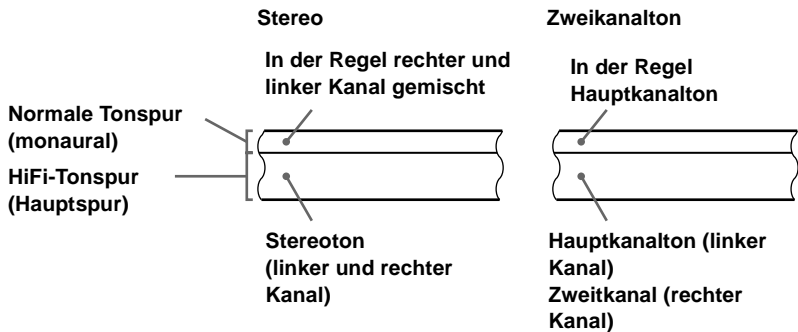
Auswählen des Tons während der Wiedergabe

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswähle.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo/Haupt- und Zweitkanal (linker und rechter Kanal)	STEREO	STEREO
Linker Kanal/Hauptkanal	LCH	STEREO
Rechter Kanal/Zweitkanal	RCH	STEREO
Standardton	Keine Anzeige	Keine Anzeige

Wie wird der Ton auf dem Videoband aufgezeichnet

Der Videorecorder zeichnet den Ton auf zwei separaten Spuren auf. HiFi-Ton wird auf der Hauptspur zusammen mit dem Bild aufgezeichnet. Monauraler Ton wird auf der normalen Tonspur am Rand des Bandes aufgezeichnet.



Hinweise

- Zur Wiedergabe einer Kassette in Stereo verwenden Sie bitte die Anschlüsse Scart oder AUDIO OUT.
- Wenn Sie ein monaural aufgezeichnetes Band wiedergeben, ist der Ton immer monaural, unabhängig von der Einstellung von AUDIO MONITOR.
- Wenn die Taste AUDIO MONITOR nicht funktioniert, sehen Sie nach, ob AUDIO MIX im Menü TONEINSTELLUNGEN auf AUS gesetzt ist (siehe Seite 77).
- Wenn TV-TONSTANDARD auf STANDARD gesetzt wird, wird der Standardton auf der HiFi- und auf der normalen Tonspur aufgezeichnet. Wenn Sie AUDIO MONITOR drücken, ändert sich der Ton daher nicht (nur SLV-SE850E).

Suchen mit der Funktion Smart Search

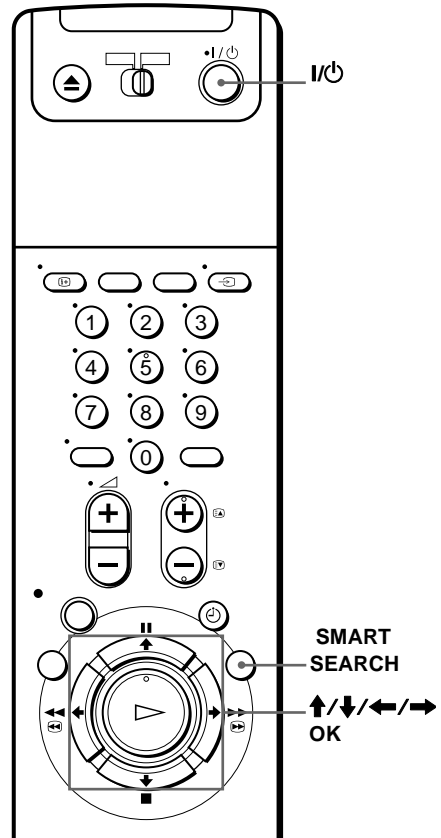
Wenn Sie mehrere Sendungen auf einem Band aufnehmen, können sie mit der Funktion Smart Search feststellen, was auf dem Band ausgezeichnet wurde. Sie können Informationen wie z.B. Datum, Uhrzeit und Kanal der Aufnahmen auf einem Band anzeigen lassen. Mit dem Bildschirm SMART SEARCH können Sie die Wiedergabe auch direkt bei der ausgewählten Aufnahme starten lassen.

Alle Aufnahmen werden auf dem Bildschirm aufgelistet, unabhängig davon, wie sie aufgenommen wurden.

Die Daten der zuletzt in den Videorecorder eingelegten Kassette werden automatisch gespeichert. Wenn Sie wieder den Bildschirm mit den zuletzt gespeicherten Daten aufrufen wollen, wählen Sie ZULETZT GESPEICHT. DATEN auf dem Bildschirm SMART SEARCH.

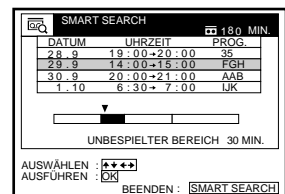
Vorbereitungen...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



1 Schalten Sie nach dem Aufnehmen mit I/O den Videorecorder ein.

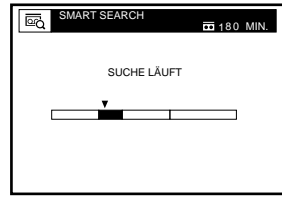
2 Drücken Sie SMART SEARCH.



3 Wählen Sie mit ↑/↓/←/→, die Aufnahme aus, bei der die Wiedergabe starten soll.

4 Drücken Sie OK.

Der Videorecorder startet die Suche, und die Wiedergabe startet automatisch am Anfang der ausgewählten Aufnahme.



So beenden Sie die Suche

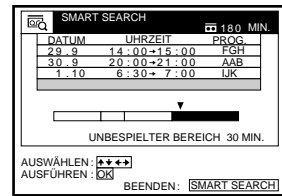
Drücken Sie ■ STOP.

So verlassen Sie den Bildschirm SMART SEARCH

Drücken Sie SMART SEARCH.

So nehmen Sie auf einen unbespielten Bandteil auf

Ein unbespielter Bandteil wird auf dem Bildschirm SMART SEARCH als leere Zeile angezeigt. Wählen Sie in Schritt 3 die leere Zeile, und drücken Sie OK. Der Videorecorder spult das Band bis zum Anfang des unbespielten Bereichs zurück bzw. vorwärts und stoppt dann. Starten Sie die Aufnahme. Beachten Sie, daß "UNBESPIELTER BEREICH" und die Restspieldauer nur die Länge des letzten unbespielten Bandteils angeben.



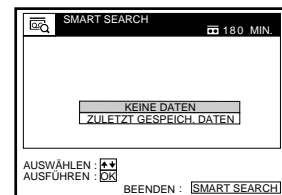
So rufen Sie nach dem Herausnehmen der Kassette den letzten Datenbildschirm ab

Sie können die Daten des letzten Bandes, auf das Sie aufgenommen haben, auch nach dem Herausnehmen der Kassette anzeigen lassen.

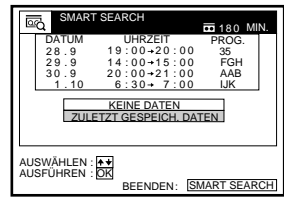
Wenn Sie die Kassette erneut einlegen und weitere Sendungen aufzeichnen wählen Sie bitte unbedingt ZULETZT GESPEICH. DATEN. Andernfalls werden alle Daten für das Band gelöscht.

1 Legen Sie die letzte Kassette ein, auf die Sie aufgenommen haben.

2 Drücken Sie SMART SEARCH.



3 Heben Sie mit **↑/↓** die Option ZULETZT GESPEICH. DATEN hervor.



Soll der Bildschirm mit den zuletzt gespeicherten Daten zurückgesetzt werden, heben Sie KEINE DATEN hervor, drücken Sie OK, und nehmen Sie dann eine Sendung auf.

4 Drücken Sie OK.

Die zuletzt im Videorecorder gespeicherten Daten werden angezeigt.

Tips

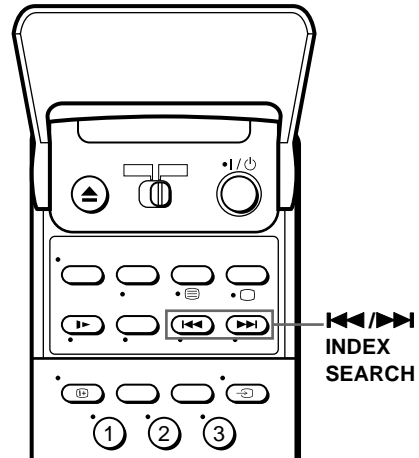
- Sie können Daten bis zu 24 Aufnahmen in einer einzigen Liste speichern.
- Während der Aufnahme können Sie mit der Taste SMART SEARCH den Bildschirm SMART SEARCH aufrufen. Wenn Sie die Aufnahme stoppen wollen, blenden Sie zunächst mit SMART SEARCH den Bildschirm SMART SEARCH aus. Drücken Sie anschließend STOP.

Hinweise

- Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn die Uhr eingestellt ist.
- Je nach Band wird die Gesamt- oder Restdauer möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Bei einer kurzen Aufnahme (weniger als 12 Minuten im SP-Modus bzw. 24 Minuten im LP-Modus) steht die Funktion Smart Search unter Umständen nicht zur Verfügung, oder die Aufnahmendaten werden nicht angezeigt. Ausserdem werden wenn eine lange Aufnahme direkt auf eine kurze folgt, die Smart Search-Informationen für die kurze Aufnahme möglicherweise gelöscht.
- Als unbespielter Bandbereich zählt der Bereich ab dem Ende der letzten Aufnahme bis zum Bandende. Wenn Sie die Kassette jedoch auswerfen lassen und auf derselben Kassette eine neue Aufnahme erfolgt, wird die ursprüngliche Aufnahme als unbespielter Bandbereich angezeigt.
- Wenn keine Daten im Videorecorder gespeichert sind, erscheint ZULETZT GESPEICH. DATEN nicht auf dem Bildschirm SMART SEARCH.
- Wenn Sie dieses Band durch ein anderes ersetzen und ZULETZT GESPEICH. anwählen, wird eine Aufnahme nicht korrekt ausgeführt. Vor Beginn einer neuen Aufnahme sind deshalb die Daten durch Anwählen von KEINE DATEN zurückzusetzen.

Suchen mit der Indexfunktion

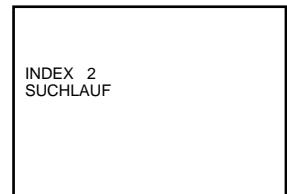
Der Videorecorder setzt jeweils am Anfang einer neuen Aufnahme als Markierung ein Indexsignal. Anhand dieser Signale können Sie hinterher bestimmte Aufnahmen mühelos wiederfinden. Der Videorecorder kann ab der aktuellen Position bis zu 99 Indexsignale weiter vorn oder weiter hinten auf dem Band suchen.



1 Legen Sie eine Kassette mit Index in den Videorecorder ein.

2 Drücken Sie mehrmals **INDEX SEARCH**. Damit geben Sie an, das wievielte Indexsignal vor oder nach der aktuellen Position der Videorecorder ansteuern soll :

- Um vorwärts zu suchen, drücken Sie **INDEX SEARCH**.
- Um rückwärts zu suchen, drücken Sie **INDEX SEARCH**.



Der Videorecorder startet die Suche, und die Indexnummer am Fernsehschirm verringert sich, bis der Wert 0 erreicht ist. An dieser Stelle beginnt automatisch die Wiedergabe.

So brechen Sie die Suche ab


Drücken Sie **STOP**.


Hinweis

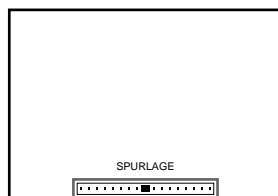
- Wenn die Aufnahme vom Aufnahmepausemodus aus gestartet wird, wird kein Indexsignal hinzugefügt. Ein Indexsignal wird allerdings gesetzt, wenn Sie während der Aufnahmepause die Programmposition wechseln.

Einstellen der Bildqualität

Einstellen der Spurlage

Beim Abspielen einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die Spurlage ein, im Display blinkt die Anzeige  und erlischt dann. Dennoch kann es zu Bildstörungen kommen, wenn das Band unter ungünstigen Bedingungen aufgezeichnet wurde. In diesem Fall können Sie die Spurlage von Hand einstellen.

Mit TRACKING +/- rufen Sie die Spurlagenanzeige auf. Die Bildstörungen lassen sich in der Regel korrigieren, indem Sie eine der beiden Tasten drücken (die Anzeige  leuchtet auf). Wenn Sie die Spurlage wieder automatisch einstellen wollen, lassen Sie die Kassette auswerfen, und legen Sie sie wieder ein, oder drücken Sie gleichzeitig die Tasten TRACKING + und -, damit die Spurlagenanzeige in die Mitte zurückkommt.

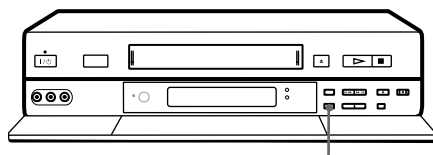


Spurlagenanzeige

Hinweise zur RR-Funktion (RR = Reality Regenerator

Mit der RR-Funktion (RR = Reality Regenerator) wird während der Wiedergabe automatisch die ursprüngliche Bildqualität wiederhergestellt.

Um die RR-Funktion zu verwenden, drücken Sie REALITY REGENERATOR. Die Anzeige RR leuchtet auf. Im Menü VIDEOOPTIONEN können Sie für die RR-Funktion die Einstellung HOCH oder NORMAL festlegen (siehe Seite 76).

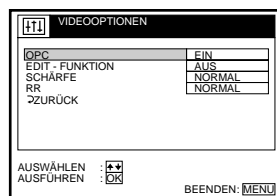


REALITY REGENERATOR

Zum Ausschalten der Funktion drücken Sie REALITY REGENERATOR. Die Anzeige RR hört auf zu leuchten.

Hinweise zur OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control)

Die OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) erhöht automatisch die Bildqualität bei Aufnahme und Wiedergabe, indem sie den Videorecorder auf den Zustand der Videoköpfe und des Bandes einstellt. Damit Sie immer eine möglichst optimale Bildqualität erzielen, empfiehlt es sich, die Option OPC im Menü VIDEOOPTIONEN auf EIN zu setzen, so daß die Anzeige im Display leuchtet. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seiten 76.



Wiedergabe mit OPC

Die OPC-Funktion wirkt automatisch bei allen Bandtypen, auch bei Leihkassetten und Kassetten, die ohne OPC-Funktion bespielt wurden.

Aufnahmen mit OPC

Immer wenn Sie eine Kassette einlegen und zum ersten Mal eine Aufnahme starten, stellt sich der Videorecorder mit Hilfe der OPC-Funktion auf das Band ein. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Diese Einstellung bleibt, bis die Kassette wieder ausgeworfen wird.

So schalten Sie die OPC-Funktion aus

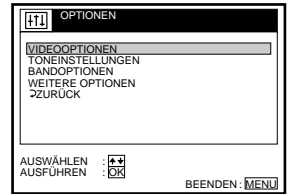
Setzen Sie im Menü VIDEOOPTIONEN die Einstellung OPC auf AUS. Die Anzeige OPC im Display erlischt.

Hinweise

- Sie können die Spurlage einer NTSC-Kassette einstellen, die Spurlagenanzeige erscheint dabei jedoch nicht.
- Wenn die Funktion AUTOMATISCHES LP aktiviert ist, arbeitet die OPC-Funktion nur im SP-Modus. Wenn die Bandgeschwindigkeit automatisch von SP auf LP umgeschaltet wird, schaltet sich die OPC-Funktion aus. Wenn hingegen das gesamte Programm im LP-Modus aufgenommen wird, funktioniert OPC.
- Vor dem eigentlichen Aufnahmestart vergehen ca. zehn Sekunden, in denen der Videorecorder das Band analysiert. Wollen Sie diese Verzögerung vermeiden, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt, und drücken Sie ● REC, so daß der Videorecorder mit der Analyse des Bandes beginnt. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Wenn die Anzeige OPC zu blinken aufhört, können Sie mit ■ PAUSE die Aufnahme ohne Verzögerung starten. Wenn Sie die Aufnahme rasch ohne die OPC-Funktion starten wollen, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt. Drücken Sie dann ■ PAUSE, um die Aufnahme zu starten.

Ändern von Menüoptionen

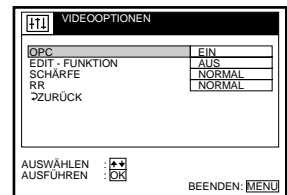
- 1 Drücken Sie MENU, wählen Sie OPTIONEN aus und drücken Sie OK.



- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die zu ändernde Option hervorzuheben: VIDEOPTIONEN, TONEINSTELLUNGEN, BANDOPTIONEN oder WEITERE OPTIONEN. Bestätigen Sie mit OK.
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die zu ändernde Option auszuwählen, und anschließend OK, um das Popup-Menü aufzurufen.
- 4 Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und anschließend OK, um diese Auswahl zu bestätigen.
- 5 Drücken Sie MENU, um das Menü zu verlassen.

Menü VIDEOPTIONEN

Die Anfangseinstellungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.



Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
OPC	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Funktion OPC (Optimum Picture Control) zu aktivieren und die Bildqualität zu verbessern. • AUS, um OPC auszuschalten.
EDIT-FUNKTION	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Bildverschlechterung beim Editieren zu reduzieren. • AUS, um EDIT auszuschalten.
SCHÄRFE	<ul style="list-style-type: none"> • NIEDRIG, um ein Band mit schlechter Qualität wiederzugeben. • NORMAL, um ein Band mit mittlerer Qualität wiederzugeben. • HOCH, um ein Band mit guter Qualität wiederzugeben.
RR	<ul style="list-style-type: none"> • NORMAL für den normalen täglichen Gebrauch. • HOCH für stark abgenutzte Kassetten wie Leihvideos. Wählen Sie diese Option, wenn durch die Auswahl von NORMAL die Bildqualität nicht verbessert wird. <p>Einzelheiten dazu finden Sie auf Seiten 74.</p>

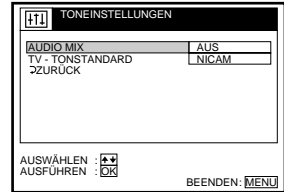
Hinweis

- Wenn während der Wiedergabe die EDIT-Funktion auf EIN gesetzt ist, arbeiten die Funktionen OPC und SCHÄRFE nicht.

Menü TONEINSTELLUNGEN

Die Anfangseinstellungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

nur SLV-SE850E



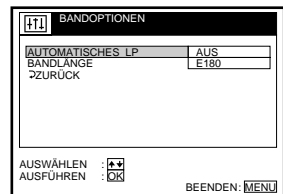
Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUDIO MIX	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die HiFi- und normale Tonspur gleichzeitig wiederzugeben. Die Taste AUDIO MONITOR funktioniert nicht. • AUS, um die HiFi- und normale Tonspur getrennt wiederzugeben. Wählen Sie mit der Taste AUDIO MONITOR die gewünschte Tonspur aus. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seiten 68.
TV-TONSTANDARD (nur SLV-SE850E)	<ul style="list-style-type: none"> • STANDARD, um den Standardton auf der HiFi-Tonspur aufzuzeichnen. • NICAM, um NICAM-Signale auf der HiFi-Tonspur aufzuzeichnen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seiten 68.

Hinweis

- Wenn Sie die Kassette herausnehmen, wird AUDIO MIX automatisch auf **AUS** gesetzt.

Menü BANDOPTIONEN

Die Anfangseinstellungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

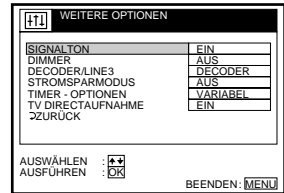


Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUTOMATISCHES LP	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Aufzeichnung automatisch von SP (Standard Play) in LP (Long Play) umzuschalten, wenn die Bandlänge nicht ausreicht. • AUS, um normal in SP (Standard Play) aufzuzeichnen.
BANDLÄNGE	<ul style="list-style-type: none"> • E180, um einen E-180 oder kürzeren Bandtyp zu verwenden. • E-195, um E-195 zu verwenden. • E-240, um E-240 zu verwenden. • E-300, um E-300 zu verwenden.

Fortsetzung

Menü WEITERE OPTIONEN

Die Anfangseinstellungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.



Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
SIGNALTON	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um einen Signalton auszugeben. • AUS, um den Signalton zu deaktivieren.
DIMMER	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Anzeige im Display dunkler anzeigen zu lassen. • AUS, um die Anzeige heller anzeigen zu lassen.
DECODER/LINE 3	<ul style="list-style-type: none"> • DECODER, um den Anschluß DECODER/LINE-3 IN als Pay-TV/Canal Plus-Decoder-Anschluß zu verwenden. • LINE3, um den Anschluß DECODER/LINE-3 IN als Leitungseingangsanschluß zu verwenden.
STROMSPARMODUS	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Anzeigen im Display auszuschalten und den Stromverbrauch des Videorecorders zu senken. • AUS, um die Anzeigen im Display einzuschalten, während sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.
TIMER OPTIONEN	<ul style="list-style-type: none"> • VARIABEL, um das Menü TIMER-PROGRAMMIERUNG zur Auswahl von STANDARD oder SHOWVIEW einzublenden, wenn die Taste TIMER gedrückt wird. • STANDARD, um das Menü TIMER einzublenden, wenn die Taste TIMER gedrückt wird. • SHOWVIEW, um das Menü SHOWVIEW einzublenden, wenn die Taste TIMER gedrückt wird. <p>Einzelheiten dazu finden Sie auf den Seiten 53 und 58.</p>
TV-DIREKTAUFNAHME	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Funktion TV-DIREKTAUFNAHME zu verwenden. • AUS, um diese Funktion zu deaktivieren.

Hinweis

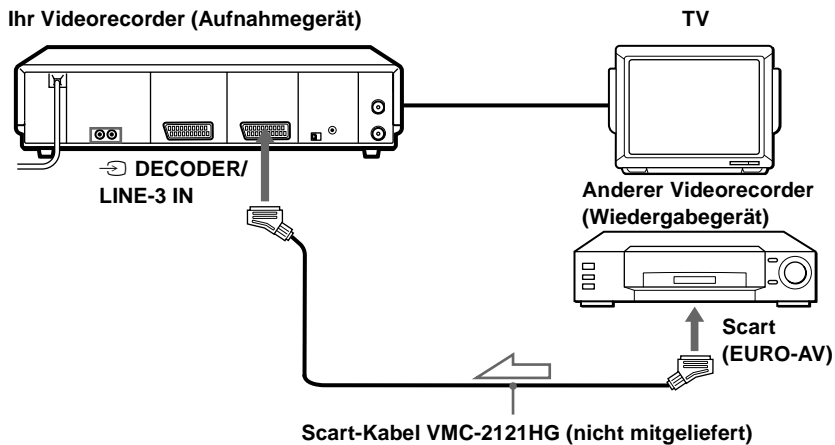
- Wenn Sie eine Timer-Aufnahme einstellen, bleiben die Anzeigen im Display eingeschaltet, auch wenn der STROMSPARMODUS auf EIN gesetzt wurde.


Anschließen an einen Videorecorder oder an eine Stereoanlage

Anschließen zum Aufnehmen mit diesem Videorecorder

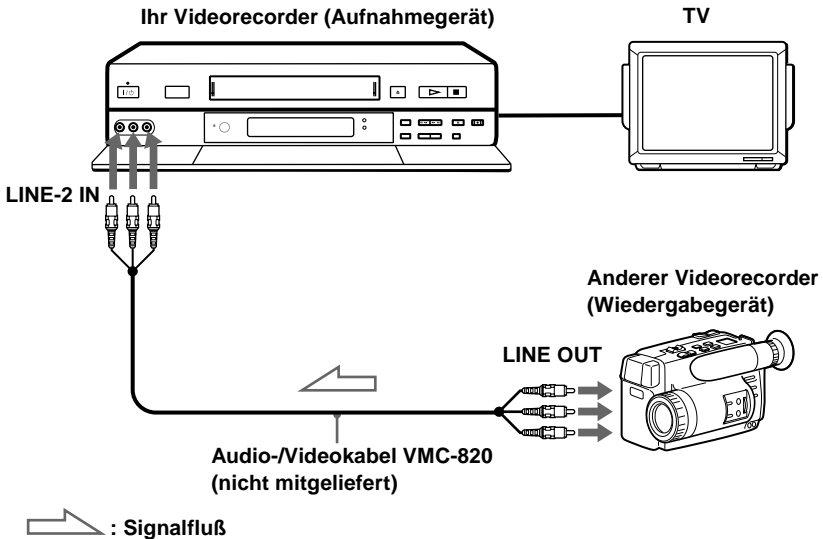
Verbinden Sie die Signalausgänge des anderen Videorecorders mit dem Anschluß oder den Buchsen LINE IN an diesem Videorecorder. Sehen Sie sich die Beispiele A oder B an, und wählen Sie die Verbindung, die für Ihren Videorecorder am besten geeignet ist.

Beispiel A



 : Signalfuß

Beispiel B



Anschließen einer Stereoanlage

Verbinden Sie die Buchsen LINE-2 IN AUDIO L/R dieses Videorecorders über das Audiokabel RK-C510KS (nicht mitgeliefert) mit den Audioausgangsbuchsen der Stereoanlage.

Hinweise

- Achten Sie darauf, die Stecker immer in Buchsen derselben Farbe zu stecken.
- Wenn es sich bei dem anderen Videorecorder um ein monaurales Gerät handelt, schließen Sie die roten Stecker nicht an.
- Wenn Sie diesen Videorecorder an die Buchsen LINE IN und LINE OUT des anderen Videorecorders anschließen, achten Sie darauf, den Eingang korrekt zu wählen, um Störgeräusche zu verhindern.
- Wenn der andere Videorecorder nicht über einen Scart-Anschluß (EURO-AV) verfügt, verwenden Sie statt dessen das Kabel VMC-2106HG. Schließen Sie das Kabel an die Signalausgangsbuchsen des anderen Videorecorders an.
- Wenn Sie den anderen Videorecorder an den Anschluß DECODER/LINE-3 IN anschließen, setzen Sie DECODER/LINE3 im Menü WEITERE OPTIONEN auf LINE3.

Tip

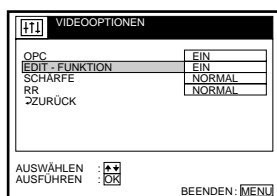
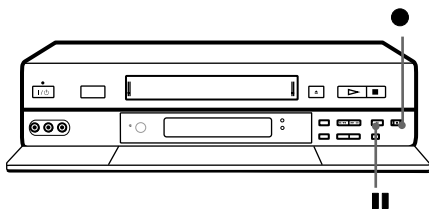
- Sie können stattdessen auch den Anschluß LINE-3 IN verwenden.

Grundlegende Überspielfunktion

(mit diesem Videorecorder als Aufnahmegerät)

Vor der Aufnahme...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein. Drücken Sie INPUT SELECT, um im Display „L2“ (bzw. „L1“ oder „L3“) anzuzeigen.
- Wählen Sie mit SP / LP die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus.
- Setzen Sie an diesem Videorecorder EDIT-FUNKTION im Menü VIDEO-OPTIONEN auf EIN, so daß „EDIT“ im Display erscheint. Verfügt der andere Videorecorder über eine entsprechende Funktion, müssen Sie diese ebenfalls aktivieren



- 1** Legen Sie die Ausgangskassette (Überspielschutzlasche herausgebrochen) in den anderen Videorecorder (Wiedergabegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät in die Wiedergabepause.
- 2** Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in diesen Videorecorder (Aufnahmegerät). Suchen Sie die Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll, und drücken Sie **II PAUSE**.
- 3** Drücken Sie an diesem Videorecorder **● REC**, und schalten Sie ihn in die Aufnahmepause.
- 4** Drücken Sie an beiden Videorecordern gleichzeitig die Tasten **II PAUSE**. Der Überspielvorgang beginnt.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie an beiden Videorecordern die Tasten **■ STOP**.

Tip

- Zum Löschen von unerwünschten Szenen bei der Aufnahme drücken Sie **II PAUSE** an diesem Videorecorder, wenn die betreffende Szene beginnt. Drücken Sie noch einmal **II PAUSE**, wenn sie zu Ende ist, so daß das Gerät die Aufnahme fortsetzt.

Hinweis

- Wenn Sie die Aufnahme wie oben beschrieben starten, nimmt der Videorecorder ohne die OPC-Funktion auf. Soll die Aufnahme mit OPC-Funktion erfolgen, drücken Sie in Schritt 3 während der Aufnahmepause die Taste **● REC** nochmals, so daß der Videorecorder das Band analysiert. Wenn Sie dann in Schritt 4 den Überspielvorgang starten, drücken Sie **II PAUSE**, nachdem die Anzeige OPC zu blinken aufgehört hat. Wenn Sie **II PAUSE** drücken, bevor die Anzeige OPC zu blinken aufhört, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.

4 Spulen Sie die bespielte Kassette an den Anfang der Passage zurück, die nachvertont werden soll.

Der Videorecorder schaltet in den Pausemodus.

5 Drücken Sie AUDIO DUB.

Die Anzeige \ominus erscheint im Display.

6 Starten Sie nun die Nachvertonung, indem Sie gleichzeitig die Taste **|| PAUSE** an diesem Videorecorder und an der Stereoanlage bzw. dem anderen Videorecorder drücken.

Wenn der Zähler den Wert „0H00M00S“, erreicht, stoppt die Nachvertonung automatisch.

So beenden Sie den Überspielvorgang

Drücken Sie **■ STOP** an diesem Videorecorder und an der Stereoanlage (bzw. am anderen Videorecorder).

Hinweis

- Nach der Verwendung dieser Funktion wird im Wiedergabemodus automatisch der monaurale Ton eingestellt.

So können Sie HiFi- und normalen Ton wiedergeben

Setzen Sie im Menü TONEINSTELLUNGEN die Option AUDIO MIX auf AUS (siehe Seite 77). Bei dieser Einstellung können Sie den nachvertonten Ton und den ursprünglichen HiFi-Ton Ihrer Aufnahme gleichzeitig wiedergeben lassen. Wenn AUDIO MIX auf EIN gesetzt ist, funktioniert die Taste AUDIO MONITOR nicht. Beachten Sie, daß bei gleichzeitiger Verwendung von HiFi-Ton und normalem Ton ein Echo auftreten kann.

Hinweis

- Wenn Sie die Kassette herausnehmen, wird AUDIO MIX automatisch auf AUS gesetzt.

Störungsbehebung

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, die im folgenden nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.

Problemübersicht

In der folgenden Tabelle sind die Referenznummern für die Probleme zusammengefaßt, mit denen Sie konfrontiert werden können. Beziehen Sie sich bei der Problemlösung auf die entsprechende Referenznummer (S1=Symptom1, S2=Symptom2 ...) in der rechten Spalte der Tabelle.

KATEGORIE	SIEHE
Bild <ul style="list-style-type: none"> • bei durch das Fernsehgerät eingestellten Sendern. • bei durch den Videorecorder eingestellten Sendern. • bei der Wiedergabe einer Kassette. 	S2, S6 S1, S6 S3, S4, S5
Ton <ul style="list-style-type: none"> • bei der Wiedergabe einer Kassette. 	S7, S8, S9
Funktionen <ul style="list-style-type: none"> • Wiedergabe • Normale Aufnahme • Timer-Aufnahme • Synchronaufnahme • Canal Plus • Leitungsauswahl • Fernbedienung • Reinigung • Uhr • Stromversorgung • Kassette • SMARTLINK • Set-Top Box Controller 	S4, S9, S10, S11 S12, S13 S14, S15 S16, S17, S18 S19, S20, S21 S22 S23, S24 S25 S26 S27, S28, S29, S30, S31 S32, S33 S34 S35, S36

Bild		
S1	Das Wiedergabebild erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	<ul style="list-style-type: none"> → Überprüfen Sie, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. → Wenn der Videorecorder über das Scart-Kabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist, stellen Sie sicher, daß die Anzeige TV/VIDEO im Display leuchtet. Verwenden Sie die Taste TV/VIDEO auf der Fernbedienung, um die Anzeige TV/VIDEO einzublenden. → Ist der Videorecorder nur über das Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, stellen Sie sicher, daß das Fernsehgerät korrekt auf den Videorecorder abgestimmt ist (siehe Seite 15).
S2	Das Fernsehprogramm wird nicht klar und störungsfrei empfangen.	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn Ihr Fernsehgerät über das Scart-Kabel und Antennenkabel mit dem Videorecorder verbunden ist, sachten Sie darauf, daß RF-Kanal auf OFF gestellt ist (siehe Seite 17). → Ist der Videorecorder nur über das Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, stellen Sie sicher, daß das Fernsehgerät korrekt auf den Videorecorder abgestimmt ist (siehe Seite 15).
S3	Das Videobild wird nicht scharf und störungsfrei wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn Ihr Fernsehgerät über das Scart-Kabel und Antennenkabel mit dem Videorecorder verbunden ist, sachten Sie darauf, daß RF-Kanal auf OFF gestellt ist (siehe Seite 17). → Vorhandene Sender können die Funktion des Videorecorders beeinträchtigen. Stellen Sie den RF Kanal-Ausgang Ihres Videorecorders neu ein (siehe Seite 15). → Korrigieren Sie die Spurlage mit den Tasten TRACKING +/- (siehe Seite 74). → Die Videoköpfe sind verschmutzt (siehe unten). Reinigen Sie sie mit der Reinigungskassette T-25CLD, E-25CLDR oder T-25CLW von Sony. Ist diese Kassette bei Ihnen nicht erhältlich, lassen Sie die Videoköpfe bei Ihrem Sony-Kundendienst reinigen. Dafür wird in der Regel eine Standardgebühr berechnet. Verwenden Sie keine handelsüblichen Naßreinigungskassetten. Diese könnten die Videoköpfe beschädigen. → Die Videoköpfe müssen unter Umständen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Kundendienst.
S4	Die Spurlagenanzeige wird nicht auf dem Fernsehschirm angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> → Die Aufnahmequalität des Bandes ist sehr schlecht, und die Spurlage kann nicht eingestellt werden.

Symptome bei verschmutzten Videoköpfen

• **Normales Bild**



• **Bild mit leichten Störungen**



• **Bild mit stärkeren Störungen** • **Kein erkennbares Bild mehr (oder Schwarzweißrauschen)**



Anfangs

am Ende

Fortsetzung

Bild		
S5	Beim Suchen wird das Bild vertikal abgerollt.	→ Stellen Sie den Bildfangregler am Fernsehgerät oder Monitor ein.
S6	Der Fernsehempfang ist mangelhaft.	→ Stellen Sie sicher, daß die Antennenkabel fest angeschlossen sind. → Richten Sie die Fernsehantenne neu aus.
Ton		
S7	Es wird kein Ton wiedergegeben.	→ Die Kassette ist defekt. Verwenden Sie eine andere Kassette.
S8	Der Ton ist instabil oder hat ein Echo.	→ Wenn Sie ein Band wiedergeben, bei dem auf der HiFi- und der normalen Tonspur der gleiche Ton aufgezeichnet ist, muß die Option AUDIO MIX im Menü TONEINSTELLUNGEN auf AUS gesetzt sein (siehe Seite 77).
S9	Während der Wiedergabe können Sie den linken, bzw. rechten Kanal nicht auswählen.	→ Sehen Sie nach, ob die Option AUDIO MIX im Menü TONEINSTELLUNGEN auf AUS gesetzt ist (siehe Seite 77). → Stellen Sie sicher, daß Sie ein Hi-Fi Band wiedergeben.
Wiedergabe		
S10	Die Wiedergabe der Kassette startet, sobald diese eingelegt wird.	→ Dies ist normal. Wenn Sie eine Kassette einlegen, deren Überspielschutzlasche herausgebrochen wurde, beginnt der Videorecorder automatisch mit der Wiedergabe.
S11	Der Ton von einem mit diesem Videorecorder aufgenommenen Band ist nicht in Stereo und die STEREO -Azeige im Display blinkt.	→ Korrigieren Sie die Spurlage. → Die Videoköpfe sind verschmutzt. Reinigen Sie, wie weiter oben erläutert, die Videoköpfe mit der Sony Reinigungskassette T-25CLD, E-25CLDR, oder T-25CLW.
Normale Aufnahme		
S12	Die Kassette wird ausgeworfen, wenn Sie ● REC drücken.	→ Die Überspielschutzlasche wurde herausgebrochen. Wenn Sie die Kassette erneut bespielen möchten, überkleben Sie die Lücke mit Klebeband (siehe Seite 51).
S13	Es geschieht nichts, wenn Sie ● REC drücken.	→ Sehen Sie nach, ob das Band am Ende angekommen ist.
Timer-Aufnahme		
S14	Der Timer funktioniert nicht.	→ Sehen Sie nach, ob die Uhr eingestellt ist. → Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders über eine Stunde lang unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr und auch den Timer neu ein. → Sehen Sie nach, ob die Überspielschutzlasche noch vorhanden ist. → Sehen Sie nach, ob das Band am Ende angekommen ist. → Sehen Sie nach, ob eine Kassette eingelegt ist. → Sehen Sie nach, ob die Zeit für die programmierte Timer-Aufnahme nicht bereits vorbei ist. → Wenn Sie ein Programm von einem Set-Top Box aufnehmen, muß der Set-Top Box eingeschaltet sein.

Timer-Aufnahme		
S15	Die VPS/PDC-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.	<ul style="list-style-type: none"> → Überprüfen Sie, ob Uhr und Datum korrekt eingestellt sind. → Überprüfen Sie, ob die von Ihnen eingestellte VPS/PDC-Zeit korrekt ist (es kann sich um einen Fehler auf den Fernsehprogrammseiten handeln). Wenn bei der Sendung, die Sie aufnehmen wollten, keine VPS/PDC-Signale gesendet wurden, beginnt der Videorecorder nicht mit der Aufnahme. → Wenn der Empfang mangelhaft ist, wird das VPS/PDC-Signal möglicherweise verändert, und der Videorecorder beginnt nicht mit der Aufnahme.
Synchronaufnahme		
S16	Die Anzeige SYNCHRO REC erlischt während der Aufnahme, bzw. der Videorecorder schaltet nicht wieder in den Aufnahmebereitschaftsmodus.	→ Das Bandende ist erreicht. Legen Sie ein neues Band ein, und drücken Sie erneut SYNCHRO REC.
S17	Die Synchronaufnahme funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> → Das angeschlossene Gerät wurde nicht ausgeschaltet. Schalten Sie das angeschlossene Gerät aus, und drücken Sie erneut SYNCHRO REC . → Der Strom ist ausgefallen. Drücken Sie SYNCHRO REC erneut.
S18	Das mit der Synchronaufnahmefunktion aufgezeichnete Programm ist unvollständig.	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn sich programmierte Timer-Aufnahmen und Synchronaufnahme überlappen, hat die programmierte Aufnahme, die zuerst startet, Priorität, und die zweite Aufnahme wird erst gestartet, wenn die erste beendet ist. → Der Strom ist ausgefallen. Drücken Sie SYNCHRO REC erneut.
Canal Plus		
S19	Kanäle können im Menü TUNER nicht als PAY-TV/CANAL+ eingestellt werden.	→ Stellen Sie sicher, daß DECODER/LINE4 im Menü WEITERE OPTIONEN auf DECODER gesetzt ist (siehe Seite 78).
S20	Sie können keine Canal Plus-Kanäle sehen, wenn sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.	<ul style="list-style-type: none"> → Stellen Sie sicher, daß DECODER/LINE3 im Menü WEITERE OPTIONEN auf DECODER gesetzt ist (siehe Seite 78). → Stellen Sie sicher, daß das Scart-Kabel für Canal Plus-Kanäle fest angeschlossen ist.
S21	PAY-TV/Canal Plus-Sendungen werden immer verschlüsselt aufgezeichnet.	<ul style="list-style-type: none"> → Stellen Sie sicher, daß das Scart-Kabel für Canal Plus-Kanäle fest angeschlossen ist. → Stellen Sie sicher, daß DECODER/LINE3 im Menü WEITERE OPTIONEN auf DECODER gesetzt ist (siehe Seite 78). → Stellen Sie sicher, daß dieser Kanal als PAY-TV/CANAL+-Kanal im Menü TUNER eingestellt ist (siehe Seite 41).
Leitungsauswahl		
S22	Sie können LINE3 nicht auswählen.	→ Stellen Sie sicher, daß DECODER/LINE3 im Menü WEITERE OPTIONEN auf LINE3 gesetzt ist (siehe Seite 78).

Fernbedienung		
S23	Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> → Achten Sie darauf, die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder zu richten. → Tauschen Sie alle Batterien in der Fernbedienung aus, falls die alten erschöpft sind. → Sehen Sie nach, ob der Schalter TV/VIDEO an der Fernbedienung korrekt eingestellt ist.
S24	Das Fernsehgerät läßt sich nicht steuern.	→ Stellen Sie die Codenummer Ihres Fernsehgeräts ein. Die Codenummer kann sich ändern, wenn Sie die Batterien der Fernbedienung austauschen (siehe Seite 8).
Reinigung		
S25	Der Videorecorder ist verschmutzt.	→ Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.
Uhr		
S26	Die Uhr steht und „:-“ leuchtet im Display.	→ Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders über eine Stunde lang unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr (und auch den Timer) bei Bedarf neu ein (siehe Seite 20).
Stromversorgung		
S27	Der Schalter I/⏻ ON/STANDBY funktioniert nicht.	→ Schließen Sie das Netzkabel fest an die Netzsteckdose an.
S28	Der Videorecorder ist eingeschaltet, funktioniert aber nicht.	→ Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel, und lassen Sie den Videorecorder länger als drei Stunden trocknen.
Stromversorgung		
S29	Wenn Sie die Taste I/⏻ ON/STANDBY betätigen, wird das Band ausgeworfen.	→ Sie haben eine Timer-Aufnahme eingestellt, das zu bespielende Band ist jedoch geschützt. Verwenden Sie eine andere Kassette, oder bringen Sie die Überspielschutzlasche wieder an.
S30	Das Display leuchtet nicht, wenn sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.	→ Der Videorecorder befindet sich im Stromsparmodus. Setzen Sie im Menü WEITERE OPTIONEN die Option STROMSPARMODUS auf AUS (siehe Seite 78).
S31	Der STROMSPARMODUS ist auf EIN gesetzt, das Display leuchtet jedoch im Bereitschaftsmodus weiter.	→ Das Display leuchtet immer, wenn sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet. Weitere Einzelheiten zum Stromsparmodus finden Sie auf siehe Seite 78.
Kassette		
S32	Wenn Sie die Taste I/⏻ ON/STANDBY betätigen, wird das Band ausgeworfen.	→ Sie haben eine Timer-Aufnahme eingestellt, das zu bespielende Band ist jedoch geschützt. Verwenden Sie eine andere Kassette, oder bringen Sie die Überspielschutzlasche wieder an.
S33	Es läßt sich keine Kassette einlegen.	→ Sehen Sie nach, ob nicht bereits eine Kassette eingelegt ist.

SMARTLINK		
S34	Die SMARTLINK-Funktion arbeitet nicht ordnungsgemäß.	<ul style="list-style-type: none"> → Überprüfen Sie, ob Ihr Fernsehgerät SMARTLINK-, NexTVView Link-, MEGALOGIC-, EASYLINK/CinemaLink-, Q-Link- oder TV-LINK-fähig ist. → Überprüfen Sie, ob Videorecorder und Fernsehgerät über das Scart-Kabel (21 Stifte) angeschlossen sind. → Sehen Sie nach, ob das Scart-Kabel fest angeschlossen ist. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät.
Set-Top Box Controller		
S35	Der Satelliten-Controller funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> → Achten Sie darauf, daß Sie die Fernbedienung des Videorecorders nur auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders und nicht auf den Satellitensensor richten. → Stellen Sie sicher, daß der Controller des Satelliten-Tuners auf den Fernbedienungssensor des Satelliten-Tuners gerichtet ist. → Stellen Sie sicher, daß der Satelliten-Tuner ordnungsgemäß angeschlossen ist. → Die Marken-Nummer des Satelliten-Tuners wird unter Umständen gelöscht, wenn Sie ihn vom Videorecorder trennen. Geben Sie erneut die Codennummer ein, die der Marke Ihres Satelliten-Tuners entspricht (siehe Seite 29).
S36	Sie sehen kein Satelliten-Tuner-Programm, wenn sich der Videorecorder im Standby-oder im Aufnahme-Standby-Modus befindet.	<ul style="list-style-type: none"> → Stellen Sie sicher, daß DECODER/LINE3 im Menü WEITERE OPTIONEN auf DECODER gesetzt ist (siehe Seite 78). → Stellen Sie sicher, daß die Option STROMSPARMODUS im Menü WEITERE OPTIONEN auf AUS gesetzt ist (siehe Seite 78).

Technische Daten

System

Kanalbereich

- PAL (B/G)
- VHF E2 bis E12
- VHF italienischer Kanal A bis H
- UHF E21 bis E69
- Kabelkanäle (CATV) S01 bis S05, S1 bis S20
- HYPER S21 bis S41

RF-Ausgangssignal

- UHF-Kanäle 21 bis 69

Antennenausgang

- asymmetrischer Antennenausgang, 75 Ohm

Bandgeschwindigkeit

- SP: PAL 23,39 mm/s (Aufnahme/Wiedergabe)
- NTSC 33,35 mm/s (nur Wiedergabe)
- LP: PAL 11,70 mm/s (Aufnahme/Wiedergabe)
- NTSC 16,67 mm/s (nur Wiedergabe)
- EP: NTSC 11,12 mm/s (nur Wiedergabe)

Maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer

- 10 Std. im LP-Modus (mit E300-Kassette)

Spuldauer

- ca. 1 Min. (mit E180-Kassette)

Eingänge und Ausgänge

↻ LINE-1 (TV)

21polig

Videoeingang: Stift 20

Audioeingang: Stift 2 und 6

Videoausgang: Stift 19

Audioausgang: Stift 1 und 3

DECODER/☐ LINE-3 IN

21polig

Videoeingang: Stift 20

Audioeingang: Stift 2 und 6

LINE-2 IN

VIDEO IN, Cinchbuchse (1)

Eingangssignal: 1 Vp-p, 75 Ohm, unsymmetrisch, sync-negativ

AUDIO IN, Cinchbuchse (2)

Eingangsspegel: 327 mV effektiver Mittelwert

Eingangsimpedanz: über 47 kOhm

AUDIO OUT, Cinchbuchse (2)

Nennleistung: 327 mV effektiver Mittelwert

Lastimpedanz: 47 kOhm

Ausgangsimpedanz: weniger als 10 kOhm

Allgemeines

Betriebsspannung

220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz

Leistungsaufnahme

23 W (Normal)

2,0 W (STROMSPARMODUS ist auf EIN gesetzt, kein Decoder)

Betriebstemperatur

5°C bis 40°C

Lagertemperatur

-20°C bis 60°C

Abmessungen

ca. 430 × 100 × 330 mm (B/H/T)

einschließlich vorstehender Teile und Bedienelemente

Gewicht

ca. 4,6 kg

Mitgeliefertes Zubehör

Fernbedienung (1)

R6-Batterien (Größe AA) (2)

Antennenkabel (1)

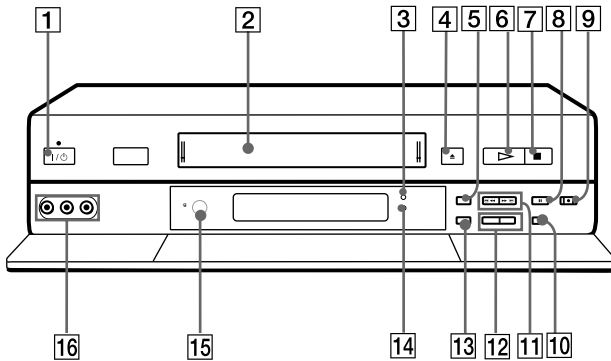
Set-Top Box-Controller (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern () angegebenen Seiten.

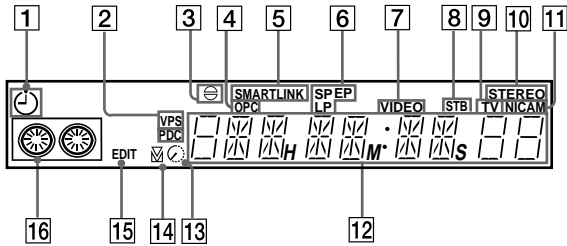
Vorderseite



- | | |
|---|--|
| <p>1 Taste/Anzeige I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (6)</p> <p>2 Kassettenfach</p> <p>3 Anzeige SYNCHRO REC (65)</p> <p>4 Taste ▲ (Auswerfen) (47)</p> <p>5 Taste SYNCHRO REC (65)</p> <p>6 Taste ▷ (Wiedergabe) (47)</p> <p>7 Taste ■ (Stopp) (47)</p> <p>8 Taste (pause) (47)</p> <p>9 Taste ● (Aufnahme) (49), (81)</p> <p>10 Taste AUTO SET UP (18)/
RF (Radio Frequency) CHANNEL
(Hochfrequenzkanal) (15)</p> | <p>11 Tasten ◀◀ (Zurückspulen) / ▶▶
(Vorwärtsspulen) (47)</p> <p>12 Tasten PROGRAM/TRACKING +/-
(15), (18), (74)</p> <p>13 Taste REALITY REGENERATOR (74)</p> <p>14 Anzeige REALITY REGENERATOR
(RR) (74)</p> <p>15 Fernbedienungssensor (5)</p> <p>16 Buchsen LINE-2 IN VIDEO/AUDIO
L/R (Video-/Audioleitungseingang 2
links/rechts) (abgedeckt) (79)</p> |
|---|--|

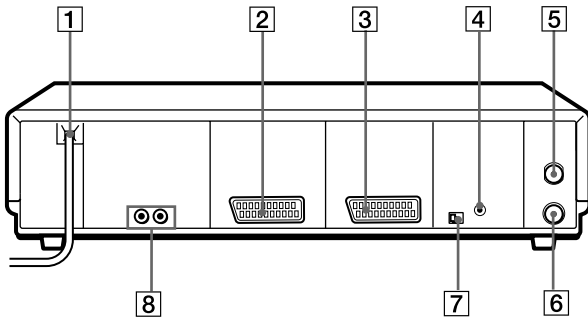
Fortsetzung

Display



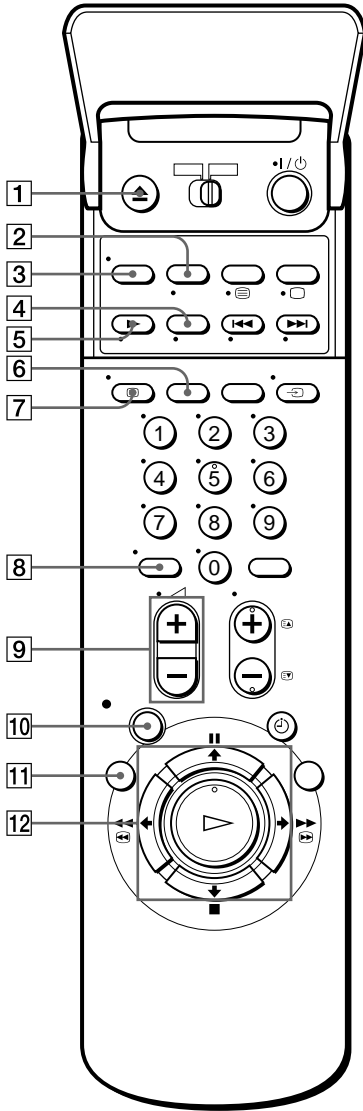
- | | |
|---|---|
| 1 Anzeige Timer (57), (60) | 8 Anzeige STB (53) |
| 2 Anzeige VPS (Video Programme System- Videoprogrammiersystem)/PDC (Programme Delivery Control- Aufnahmesteuersystem) (56) | 9 Anzeige TV (52) |
| 3 Nachvertonungsanzeige (82) | 10 Anzeige STEREO (68) |
| 4 Anzeige OPC (Optimum Picture Control- optimale Bildaussteuerung) (74) | 11 Anzeige NICAM (nur SLV-SE850E) (68) |
| 5 Anzeige SMARTLINK (11) | 12 Anzeige für Zählwerk/Uhr/ Signaleingang/Programmposition (15), (47), (50) |
| 6 Bandgeschwindigkeitsanzeigen (50) | 13 Restspieldaueranzeige (51) |
| 7 Anzeige VIDEO (50) | 14 Spurlagenanzeige (74) |
| | 15 Anzeige EDIT (81) |
| | 16 Band-/Aufnahmeanzeige (50) |

Rückseite



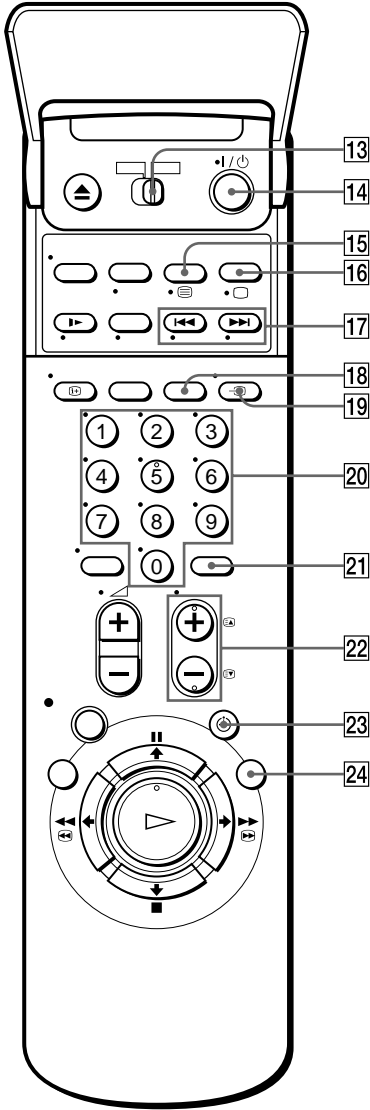
- | | |
|--|--|
| <p>1 Netzkabel (9), (12)</p> <p>2 Anschluß ↻ LINE-1 (TV)
↻ LIGNE-1 (TV) (9), (41)</p> <p>3 Anschluß DECODER/↻ LINE-3 IN
DECODEUR/↻ ENTREE LIGNE-3
(Decoder/Leitungseingang-4) (41)</p> <p>4 Buchse STB CONTROL
CONTROLEUR STB (15)</p> <p>5 Anschluß AERIAL IN
ANTENNE ENTREE
(Antenneneingang) (9), (12)</p> | <p>6 Anschluß AERIAL OUT
ANTENNE SORTIE (Antennenausgang)
(9), (12)</p> <p>7 Schalter NTSC PB (NTSC-Wiedergabe)
(46)</p> <p>8 Buchsen LINE-2 OUT
AUDIO R/L /VIDEO
SORTIE LIGNE-2
AUDIO D/G/VIDEO (Audioausgang
rechts/links) (14)</p> |
|--|--|

Fernbedienung



- 1 Taste EJECT (47)
- 2 Taste INPUT SELECT (50), (58)
Taste WIDE (für das Fernsehgerät) (7)
- 3 Taste AUDIO MONITOR (6), (68)
- 4 Taste X2*
- 5 Taste SLOW*
- 6 Taste SP SP (Standardwiedergabe)/LP
(Langzeitwiedergabe) (49)
- 7 Taste DISPLAY (51)
- 8 Taste -/- (Zehnertaste) (6), (51)
- 9 Tasten (Lautstärke) +/- (für das Fernsehgerät) (6)
- 10 Taste REC (Aufnahme) (49), (63), (81)
- 11 Taste MENU
- 12 Tasten
Taste OK
Taste REW (Zurückspulen) (47), (61)
Taste FF (Vorwärtsspulen) (47), (61)
Taste PLAY (Spielen) (47), (61)
Taste STOP (47), (63)
Taste PAUSE (47), (63)

* Tasten FASTEXT (für das Fernsehgerät)

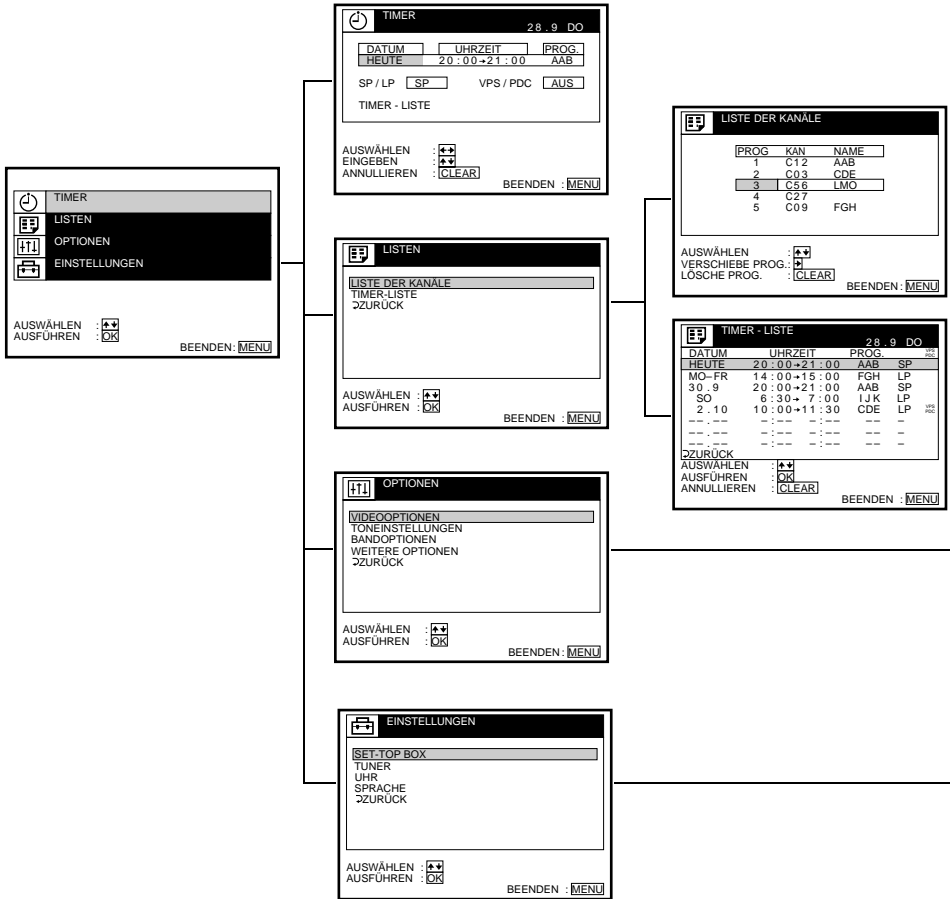


- 13 Schalter für Fernbedienungsmodus TV/VIDEO (5)
- 14 Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (6), (58)
- 15 Taste COUNTER/REMAIN (51)
Taste ☐ (Videotext) (für das Fernsehgerät) (6)
- 16 Taste AUDIO DUB (82)
Taste □ zum Einschalten des Fernsehgeräts/Auswählen des Fernsehmodus (für das Fernsehgerät) (6)
- 17 Tasten ◀◀/▶▶ INDEX SEARCH* (73)
- 18 Taste CLEAR (46), (53), (66)
- 19 Taste ↻ TV/VIDEO (6)
- 20 Programmnummerntasten (6)
- 21 Taste STB (27)
- 22 Tasten PROG (programme) +/- (6), (32) (50)
Tasten ◀/▶ (Zugriff auf Videotextseiten) (für das Fernsehgerät) (7)
- 23 Taste ⏰ TIMER (53), (58)
- 24 Taste SMART SEARCH (70)

* Tasten FASTEXT (für das Fernsehgerät)

Menüdiagramm

Dieser Videorecorder verfügt über ein Bildschirm-Anzeigesystem, über das Sie die verschiedenen Menüs schnell und problemlos auswählen können. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht über sämtliche Menüs.



VIDEOOPTIONEN

OPC	EIN
EDIT - FUNKTION	AUS
SCHÄRFE	NORMAL
RR	NORMAL
ZURÜCK	NORMAL

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

TONEINSTELLUNGEN

AUDIO MIX	AUS
TV - TONSTANDARD	NICAM
ZURÜCK	

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

BANDOPTIONEN

AUTOMATISCHES LP	AUS
BANDLÄNGE	E180
ZURÜCK	

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

WEITERE OPTIONEN

SIGNALTON	EIN
DIMMER	AUS
DECODERLINES	DECODER
STROMSPARMODUS	AUS
TIMER - OPTIONEN	VARIABEL
TV DIRECTAUFNAHME	EIN
ZURÜCK	

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

SET - TOP BOX

STB - VERBINDUNG	HF
HERST. CODE TUNER	1 2 3
PROGRAMMNUMMER	0 6
ZURÜCK	

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

TUNER PROG. 1

NORMAL / KABEL	NORMAL
KANALWAHL	CT2 AAB
PAY - TV / CANAL+	AUS
AUT. FEINABST.	EIN
FEINABSTIMMUNG	
ZURÜCK	

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

UHR

AUTOM. EINST.	
ZEIT VON PROGRAMM	1 AAB
MAN. EINSTELLUNG	
28.9.2000 DO 18:00	

AUSWÄHLEN : **↵**
 FESTLEGEN : **OK** BEENDEN : **MENU**

SPRACHE

ENGLISH	NEDERLANDS
DEUTSCH	DANSK/NORSK
FRANCAIS	SVENSKA
ITALIANO	SUOMI
ESPAÑOL	EAHNIKA
PORTUGUÉS	TURKÇE

AUSWÄHLEN : **↵**
 AUSFÜHREN : **OK** BEENDEN : **MENU**

Weitere Informationen

Index

A

- AFT (Auto Fine Tuning) 71
- Anschließen
 - an den Fernsehgerät mit dem Scart (EURO-AV)-Anschluß 9
 - an den Fernsehgerät nur mit dem Antennenkabel 12
 - an eine Stereoanlage 14
 - an einen Decoder 41
 - an einen Set-Top Box 13
- Aufnahme 49
 - einer laufenden Fernsehsendung 52
 - mit dem Show-View System 53
 - vor dem Überspielen schützen 51
 - während ein anderes Programm läuft 51
- Aufzeichnen Sendungen in Zweikanalton 68
- AUT. FEINABST. (automatische Feinabstimmung) 34
- Automatische Einstellung (Auto Set Up) 18
- Automatische Uhrzeiteinstellung 22

B

- Bild einstellen. *Siehe* Einstellen

C

- Canal Plus 41

E

- Einstellen
 - Bild 34, 74
 - Spurlage 74
- EP-Modus 48

F

- Farbsystem
 - einstellen 47
 - kompatible Farbsysteme 2
- Fernbedienung 5

H

- HiFi-Tonspur 69

I

- Index Suchen 73

L

- Löschen unerwünschter Programmpositionen 39
- LP modus 50

M

- Menüoptionen 76
- Mitgeliefertes Zubehör 4
- Monitor
 - während der Aufnahme 69
 - während der Wiedergabe 69

N

- Nachvertonung 82
- NICAM-Sendungen 68
- Normale Tonspur 69

O

- OPC (Optimum Picture Control) 74

P

- PAY-TV 41
- PDC (Programme Delivery Control) 56

R

- RF-Kanal 15, 17
- RR (Reality Regenerator) 74

S

- Schneiden. *siehe* Überspielen
- Sendername
 - ändern 35
 - eingeben von 35
- Set - Top Box
 - Anschluß 13
 - Controller 4
 - Durchschleiffunktion 13
 - Eingeben von 24
- Smart Search (intelligente Suchfunktion) 70
- SMARTLINK 11
 - Ausschaltautomatik 11
 - Direktmenü 11
 - Direkt-Timer 11
 - Fernsehfortaufnahme 52
 - NexTView Download 11
 - Sofortwiedergabe 11, 48
 - Speicherübernahme 11
- SP modus 50
- Sprache auswählen 31
- Spurlage. *Siehe* Einstellen
- Stromsparmmodus 78
- Suchen
 - mit der Funktion Smart Search 70
 - mit der Indexfunktion 73
 - Synchronaufnahme 64

T

- Timer-Aufnahme 53, 58
 - mit dem Show-View System 53
 - tägliche/wöchentliche Aufnahme 60
 - überlappende Sendungen 67
- Timer-Einstellungen
 - ändern 66
 - löschen 66
 - tägliche/wöchentliche Aufnahme 56
 - überprüfen 66

U

- Überspielen 79
- Überspielschutzlasche 51
- Uhrzeit einstellen 20

V

- Verschieben der Programmposition 37
 - vor 51
- Voreinstellen der Kanäle 32
- VPS (Video Programme System) 56

W

- Wiedergabe 46
 - auswählen des Tons 69
 - mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 47, 61
 - Zeitlupe 61

Z

- Zähler 47
- Zweiton-Sendungen 68

Sony  line

<http://www.world.sony.com/>